

# RECHTOBLER

## Gemeindeblatt

Juni / Juli 2018

### Abschied Maria Etter

Liebe Maria



Zwölf ereignisreiche Jahre hast Du der Schule Rehetobel die Treue gehalten. Nun übernimmst Du in Trogen zu einem erhöhten Pensum die Schulleitung. Wir bedauern Deinen Abgang sehr, können ihn aber gut verstehen.

Eine kleine Würdigung aus der Sicht der Schulkommission:

**D wie Denkanstoss:** Mit Deinem Denken über den Tellerrand hinaus, hast Du viele gute Projekte angestossen und zum (Mit-)denken angeregt.

**A wie ADL:** In Deine Zeit fiel die Einführung des altersdurchmischten Lernens. Seien es das Frei-Projekt in der Unterstufe oder das Phänomenal in der Mittelstufe: Die Schüler/innen können ihren Interessen nachgehen, ihre Ressourcen und Stärken einsetzen und sie forschend vertiefen.

**N wie Neugierig:** Wenn Du etwas Neues erkanntest, ging es nicht an Dir vorbei. Du hast Dich ohne geistige Barrieren an **neue Themen herangewagt**.

**K wie Kinder:** Du hast die Rahmenbedingungen dafür geschaffen, dass die Kinder an unserer Schule im Zentrum stehen und ihren Fähigkeiten und Fertigkeiten entsprechend gefördert und gefordert werden.

**E wie Energie:** Immer voller **Tatendrang – so kannten wir Dich**.

**M wie Mittendrin:** Den aktiven Kontakt zu Eltern, Behörden und Institutionen hast Du ausgeprägt gepflegt, so viele Türen geöffnet und im besten Sinne für die Schule **lobbyiert**.

**A wie Austausch:** Du hast Dich stark für den sehr gelungenen Schüleraustausch der 5. und 6. Klasse mit **Courtételle** (Kt. Jura) eingesetzt, der diesen Frühling erstmals stattfand.

**R wie Respekt:** Du hast immer sehr viel Wert auf respektvollen und wertschätzenden Umgang gelegt.

**I wie Im Hause:** Sei es an Elternabenden, beim Abwasch nach dem Pausenkiosk oder an der Schulfussball Welt- bzw. Europameisterschaft. Du hast viel Präsenz in der Schule gezeigt.

**A wie Abdruck:** Du hast die Schule Rehetobel massgeblich geprägt und den Rahmen geschaffen, dass sie ein lebenswerter und kinderfreundlicher Lernort wurde.

Wir danken Dir herzlich für Deinen unermüdeten Einsatz für die Schule Rehetobel und wünschen Dir in Trogen viel Freude und Erfüllung.

*Für die Schulkommission  
Marius Nissille*

**Der Gemeinderat wünscht Ihnen  
erholsame Sommerferien!**

## Kurzmitteilung aus dem Gemeinderat

Die Gemeinderatssitzung im Juni findet erst nach Redaktionsschluss statt. Es werden wichtige Traktanden wie «Volksdiskussion zur Gemeindeordnung» und «Vorgehen Ob dem Holz» behandelt werden. Die Resultate werden voraussichtlich am 2. Juli 2018 auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet sein.

*Peter Bischoff, Gemeindepräsident*

## Im 2. Quartal 2018 erteilte Baubewilligungen

Aus dieser Veröffentlichung können keine Rechte abgeleitet werden. Dies gilt insbesondere in allenfalls nachträglich eröffneten Rekurs- und Einspracheverfahren.

Sandra Eggmann, Heidenerstrasse 63, 9038 Rehetobel, Erweiterung Wohnraum im Dachgeschoss / Isolation Dach / Einbau Dachfenster / Einbau Schwedenofen, Parz. 665, Assek. 547, Heidenerstrasse 63, 9038 Rehetobel.

Walter Schläpfer, Alte Landstrasse 58, 9038 Rehetobel, Sanierung Süd- und Nordfassade der Scheune, Parz. 1101, Assek. 530, Alte Landstrasse 58, 9038 Rehetobel.

Monika Golay, Alte Landstrasse 5, 9038 Rehetobel, Sanierung Westfassade / Heizungsersatz Gas – Gas, Parz. 206, Assek. 176, Alte Landstrasse 5, 9038 Rehetobel.

Zlatko und Ema Kmpotic, Holderenstrasse 24, 9038 Rehetobel, Anbau Balkon auf der Nordwestseite, Parz. 60, Assek. 136, Holderenstrasse 24, 9038 Rehetobel.

Rolf und Elsbeth Degen, Sonnenbergstrasse 36, 9038 Rehetobel, Ersatz Fenster im Esszimmer / Einbau Dachflächenfenster auf der Nordseite, Parz. 991, Assek. 888, Sonnenbergstrasse 36, 9038 Rehetobel.

Lukas Eggenberger, Habset 90, 9038 Rehetobel, Sanierung Südfassade, Parz. 1103, Assek. 325, Habset 90, 9038 Rehetobel.

Jolanda Fehrlin, St. Gallerstrasse 64, 9038 Rehetobel, Projektänderung zu Stallausbau / Änderungen Grundriss, Parz. 451, Assek. 394, St. Gallerstrasse 64, 9038 Rehetobel.

Ursula Müller, Schochenhauserzelg 14, 9315 Neukirch (Egnach), Einbau Badezimmer in Stallteil / Einbau Dachfenster auf der Nordwestseite / Einbau Gasheizung / Sanierung Sticklokal / Erstellung Sitzplatz Südwestseite, Parz. 1117, Assek. 153, Sämmlerweg 7, 9038 Rehetobel.

Daniel Widmer und Corinne Vogt, Robach 36, 9038 Rehetobel, Erneuerung Umgebungsgestaltung, Parz. 544, Assek. 371, Robach 36, 9038 Rehetobel.

Benjamin Wagner, Holderenstrasse 9, 9038 Rehetobel, Dachsanierung / Einbau Dachfenster, Parz. 920, Assek. 4, Holderenstrasse 9, 9038 Rehetobel.

## YOLO / Jugendraum Rehetobel

**Mittwoch: offen von 14.00 bis 17.00 Uhr (für Unter- und Mittelstufe).**

**15. August, 22. August und 29. August 2018**

**Freitag: offen ab 20.00 Uhr (ab Oberstufe).**

**24. August 2018**

Der Jugendraum kann auch für private Anlässe gemietet werden: Hilda Fueter Tel. 071 870 03 38, 079 345 28 88 oder h.fueter@bluewin.ch.

Erwachsene Fr. 40.– pro Tag. Anlässe für oder mit Kindern gratis. Während den **Schulferien Vermietung möglich!**

## Das Logo für das «350 Jahre Gemeinde Rehetobel»-Jubiläum steht fest

Vielen herzlichen Dank für die vielen kreativen Vorschläge. Gewinnerin ist Vreni Preisig, eine ehemalige Rechtoblerin, die nun in Stein lebt. Das OK freut sich sehr, Frau Preisig an einigen Anlässen im Rahmen des «350 Jahre»-Jubiläums begrüssen zu dürfen. Überzeugt hat das OK die moderne Umsetzung des typischen Dorfmerkmals, der Silhouette mit der Kirche im Mittelpunkt.

*Für das OK «350 Jahre Gemeinde Rehetobel»*

*Andreas Erni*



## 350 Jahre Rehetobel – Jubiläum 2019

Die KKR ist seit bald 2 Jahren daran, die Geschichte des Dorfes von 1960 bis heute aufzuarbeiten. Diese Aufgabe hat der Historiker Dr. Albert Tanner übernommen. Wir suchen **dringend Fotos** aus dieser Zeit, Bilder vom täglichen Leben, bauliche Veränderungen, Kultur, Schule, Vereinsleben etc.

Anfangs 2019 organisieren wir auch eine Ausstellung mit den Fotos im Gemeindezentrum. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

H. Fueter, Telefon 071 870 03 38, Mobile 079 345 28 88, h.fueter@bluewin.ch.

H.R. Lüscher, Mobile 079 708 30 73, lubs@gmx.ch.

*Hilda Fueter*

## Ausstellung «Hilda» Brunner – Einnahmen und Spende

In der Sitzung vom 8. Mai 2018 hat die Kulturkommission beschlossen die bisherigen Einnahmen von Fr. 1'152.00 aus der «Hilda» Brunner Ausstellung dem Johanneum in Neu St. Johann zu spenden. Wir haben uns für das Johanneum entschieden, weil «Hilda» Brunner in dieser Institution von 1939 bis 1944 die Primarschule besuchte. Mit einem Brief vom 13. Juni bedankte sich das Johanneum für die Spende.

Die Ausstellung ist bis zu den Sommerferien, während den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung, weiterhin zu besichtigen. Zeichnungen sowie Kartensets mit fünf verschiedenen Motiven können nach wie vor erworben werden. Kaufinteressierte Personen melden sich auf der Gemeindeverwaltung oder bei Hilda Fueter.

*Hans Rudolf Lüscher, Kulturkommission Rehetobel*



## Alters- und Pflegeheim Krone – Blick in die Zukunft

An der 44. ordentlichen Generalversammlung des Alters- und Pflegeheims Krone in Rehetobel konnte Präsident Urs Rohner kürzlich eine grosse Anzahl Genossenschafterinnen und Genossenschafter begrüßen. Nach der Besichtigung der Villa «Erika» wurden die ordentlichen Geschäfte abgewickelt.

### Geschäftserfolg 2017

Das Jahresergebnis 2017 hat das Vorjahr noch geringfügig übertroffen. Die Belegung lag bei sehr hohen 96% und zudem ist die Pflegenachfrage unverändert hoch. Diesen erfreulichen Umständen verdanken wir den exzellenten Abschluss mit einem Cash Flow von CHF 687'058.-. Das Alterswohnen hat zu diesem Ergebnis gut CHF 60'000.- beigetragen. Der Präsident gratuliert und bedankt sich beim gesamten Personal der «Krone», sind sie es doch, die unsere Institution zu einem erfolgreichen Unternehmen machen. Erfolgreich zu sein, ist nie ein Zufallsprodukt, sondern Resultat weitsichtiger, stabiler und kompetenter Teamarbeit.

Die Investitionen der letzten 10 Jahre in die «Krone» von gut 3.2 Mio. konnten durch die selbst erarbeiteten Mittel finanziert werden. Dank diesen Aufwendungen ist die «Krone» technisch und bezüglich Infrastruktur auf einem hohen Stand.

Die Revisionsgesellschaft beurteilt die finanzielle Situation der «Krone» nach wie vor sehr gesund und gratuliert zum guten Ergebnis.

Ebenso erfreulich wie die finanzielle Situation ist die Tatsache, dass sich die neue Pflegedienstleiterin Ursula Graf mit ihrer Stellvertreterin Sandra Zähler sehr gut in ihre neuen Funktionen eingearbeitet haben. Die pflegerische Qualität ist somit auch für die Zukunft garantiert.

### Zukunftsperspektiven

Mit dem Kauf der unmittelbar angrenzenden Liegenschaft Villa «Erika» ist die «Krone» auch für die Zukunft gerüstet. Die Gartenanlage als Spazier- und Verweilmöglichkeit sowie das Areal an der Hauptstrasse für Parkplatzmöglichkeiten für die Mitarbeiter sollen zeitnah realisiert werden. Die Nutzung für das Haus ist noch nicht abschliessend geklärt. Das Ziel, vielfältige Wohn- und Pflegeformen für die ältere Bevölkerung anbieten zu können, bleibt im Fokus. Dies entspricht dem Pflegemodell 2030 von Curaviva Schweiz, dass sich die Alterspflege-Institutionen als dezentralisierte und sozialraumorientierte Dienstleistungsunternehmen verstehen, die älteren Menschen ein selbstbestimmtes Leben in der von ihnen bevorzugten Wohnumgebung ermöglichen.

Ganz aktuell ist das Angebot der Eigentümerin, die an die Villa «Erika» angrenzende Liegenschaft zu erwerben. Da dies von den GenossenschafterInnen wohlwollend aufgenommen wurde, wird sich die Verwaltung in den nächsten Monaten intensiv mit dieser neuen Option beschäftigen.

### Herausforderungen 2018

Der Verwaltungspräsident und der Geschäftsleiter erläutern die Projektstudie Innenhof, welche die Realisierung eines 2-stöckigen Anbaus vorsieht, einerseits für die

Erweiterung der Demenzabteilung und andererseits die markante Verbesserung der Eingangssituation. Sobald der Kostenvoranschlag vorliegt wird an einer Genossenschaftsversammlung über den notwendigen Kredit abgestimmt.

*Andreas Zuberbühler, Geschäftsleiter*

### Alte Post? – Dorf 5!

**Dorf 5** – so ist die Adresse des Hauses im Dorfczentrum Rehetobel, das zurzeit renoviert wird.

**Dorf 5** – ist der neue Name des «Beizlis», welches bisher als «Alte Post» bekannt war.



**Dorf 5** – soll dem Dorf baldmöglichst wieder zur Verfügung stehen, als Restaurant, Treffpunkt und Versammlungsort. Vorerst gibt es aber eine Zwischennutzung, so dass der Ort ab sofort wieder für Vereine und andere Gruppen genutzt werden kann.

Im April fand im **Dorf 5** ein moderierter Anlass mit Nachbarn, Vertretern von Vereinen, der Gemeinde, andern eingeladenen Interessierten und dem Besitzer, Andreas Baumberger, statt.

Über 20 Personen haben gemeinsam Ideen für ein Konzept **Dorf 5** kreiert, Lösungen gesucht und Risiken abgewogen. Es war ein inspirierender Abend, der deutlich zeigte, dass sich das Dorf unbedingt einen Treffpunkt wünscht und mithelfen will, etwas Neues zu erschaffen.

Als Übergangslösung kann **Dorf 5** ab sofort «selbständig bewirtet» werden.

Die Betriebsbewilligung ist da, ein «Benutzerreglement» erstellt, und die gesamte Infrastruktur, inklusive gefülltem Kühlschrank stehen bereit...

Interessierte melden sich doch bitte per E-Mail bei [info@andreas-baumberger.ch](mailto:info@andreas-baumberger.ch).

*Maria Etter*



## Galerie Tolle – Art & Weise

Herzliche Einladung an alle Dorfbewohner zur Eröffnung des Atelierhauses mit Vernissage. Die Galerie Tolle – Art & Weise ist umgezogen und öffnet ihre Türen im eigenen Atelierhaus.

Neben den offenen Ateliers und der Ausstellung zeigt eine kleine private Sammlung verschiedene Facetten und Blickwinkel auf. Unterschiedlichste Menschen erarbeiten aus ihrem Hintergrund heraus eine kreative und authentische Sichtweise und finden zu einer eigenen künstlerischen Sprache.



### Eröffnung Atelierhaus mit Vernissage

Samstag, 1. September 2018, 18.00 – 21.30 Uhr  
18.00 Uhr Ansprache Nicole Tolle  
im Anschluss Apéro riche

### Ausstellungsdauer und Öffnungszeiten

So., 2. September, 10.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 19.00 Uhr  
Mo., 3. September, 14.00 – 17.00 Uhr  
Di., 4. September, 17.00 – 20.00 Uhr  
Mi., 5. September, 17.00 – 20.00 Uhr  
Do., 6. September, 17.00 – 20.00 Uhr

Weitere Informationen zu Ausstellungen und der Galerie finden Sie unter [www.tolle.ch](http://www.tolle.ch). Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Galerie Tolle – Art & Weise*

Kultur im Kronenbühl Rehetobel

## Doppelkonzerte von Fern mit Ostschweizer Wurzeln

Samstag, 25. August 2018, 19.00 Uhr, CHAMBER SONGS mit Sera Landhaus aus Bern: Dina Kehl (Gesang, Kontrabass, Viola da Gamba), Pascal Schärli (Gesang, Gitarre).

Das Berner Duo Dina Kehl und Pascal Schärli schreibt und spielt eigene Musik zu Textfragmenten. Im aktuellen Live-Repertoire spannen sie einen weiten Bogen und verbinden mit ihren «Chamber Songs» aktuelle Popmusikästhetik mit der Intimität alter Kammernmusik.

[www.seralandhaus.ch](http://www.seralandhaus.ch)



*Dina Kehl und Pascal Schärli*  
[www.seralandhaus.ch](http://www.seralandhaus.ch)



*Kubanische Musik und Soul mit Joana Elena Obieta*

**Samstag, 25. August 2018, 21.00 Uhr, POR EL MUNDO**  
Tango, Kubanische Musik und Soul mit Joana Elena Obieta (Vocals), Pablo Mirete Godoy (Piano), Keisel Jiménez (Percussion) aus Bosten.

Als Tochter einer Musikerfamilie war Joana Elena Obieta schon seit frühester Kindheit mit Musik umgeben. Ihre vielfältigen Wurzeln reichen von der Schweiz bis nach Argentinien. Durch ihr ungebremstes Interesse an den Kulturen und Traditionen dieser Welt, trifft sie u.a. in Bosten auf die Musiker der neuen Formation. Ob Tango, kubanische Musik, Rock, Soul oder Musical – in der Fusion dieser Welten findet Joana Elena ihre eigene Stimme.

Reservation: [kultur@kronenbuehl.ch](mailto:kultur@kronenbuehl.ch)  
Mehr Infos: [www.kronenbuehl.ch](http://www.kronenbuehl.ch)

*Gisa Frank*

## Leserbriefe

### Silvie's Hoorstübli ist nicht Konkurs!

Liebe Bewohner von Rehetobel

Ich, Silvia Frischknecht, möchte hiemit die «Gerüchteküche» in meinem Fall eliminieren. Ich habe meiner geliebten Kundschaft schon letztes Jahr schriftlich mitgeteilt, dass ich meine GmbH löschen werde, aber eine Einzelfirma bleibe.

Da nun Gerüchte im Dorf herumschwirren: Silvie's Hoorstübli sei Konkurs, möchte ich dies nun allen Bewohnern mitteilen:

**Nein!! Silvie's Hoorstübli ist nicht Konkurs. Ich habe nur meine GmbH gelöscht und bin nun eine Einzelfirma.**

Im Silvie's Hoorstübli erhalten Sie immer noch:

- kosmetische Gesichtsbearbeitungen
- Pedicure
- Manicure
- Massagen
- Bodyforming und/oder Bodystraffung
- Haarentfernungen mit Wamwachs
- Die Haare geschnitten
- Dauerwellen
- Die Haare gefärbt, gebleicht oder gesträht

Es ist mir sehr wichtig, dass ich all Ihre Wünsche zu Ihrer vollsten Zufriedenheit erfüllen kann.

Liebe Grüsse an alle

Silvie's Hoorstübli, die richtige Adresse für Haut und Haar.

*Silvia Frischknecht*

[www.rehetobel.ch](http://www.rehetobel.ch)



## «Die Feder»

Die Idee hinter der Rubrik «Die Feder» ist folgende: Jemand aus der Leserschaft greift zur Feder und schreibt einen kleinen Artikel über sich oder über ein Thema, das ihm oder ihr persönlich etwas bedeutet. Am Schluss nennt er oder sie jemanden, an den die Feder weitergereicht wird. Dieser Artikel erscheint dann im nächsten Gmäändsblatt.

Für diese Rubrik gelten ein paar Regeln:

- Umfang des Textes: 1 Spalte (etwa 2500 Zeichen)
- Die Person, an welche die Feder weiter gereicht wird, muss vor Eingabe des Artikels ihr Einverständnis gegeben haben, für das nächste Blatt einen Artikel zu schreiben.

«Es gibt nichts Praktischeres als eine gute Theorie» – mag der deutsche Philosoph Immanuel Kant Ende des 18. Jahrhunderts gesagt haben. Da ich oft als «Theoretiker» bezeichnet werde, wird mir das Zitat wohl gefallen, oder nicht?

Es soll die Goldach gestaut werden. Unterhalb der Holzbrücke im Weiler Oberach liegt eine geeignete Stelle – gut 10 m breit und flach. Zur Anwendung kommt ein neues Prinzip: würde ein gefaltetes Stück Papier so ins Wasser gelegt, dass der Falz bachabwärts zeigt, dann würde die untere Hälfte des Papiers vom Wasser gegen den Boden gedrückt und der obere Teil würde sich aufstellen und das Wasser stauen. Genauso wird's gemacht, einfach mit einer eigens dafür konstruierten starken Blache. Theoretisch ganz einfach, man braucht das 9 Meter lange Ding nur quer in den Bach zu legen – das Wasser erledigt den Rest. «Das wird nicht einfach», denke ich. «Das Wasser fliesst mit einer Geschwindigkeit von ca. 1 m/s, 10 m breit und ca. 10 cm hoch. Da kommt also ca. 1 Kubikmeter Wasser pro Sekunde», schießt es mir durch den Kopf.

Praktisch braucht's etwas Übung. Und zahlreiche mit Wasser gefüllte Stiefel. Aber: nach kurzer Zeit steht der Staudamm und die Goldach wird nach wenigen Sekunden um über 30 cm gestaut.

Ich bin begeistert und denke prompt an die Wasserkraft: «1 Kubikmeter Wasser in einer Sekunde und 30 cm Fallhöhe – ergibt ein hydraulisches Potenzial von knapp 3 kW, permanent. Über's ganze Jahr würde daraus eine Energiemenge von gut 25'000 kWh resultieren. Genug, um über 5 Einfamilienhäuser mit Strom zu versorgen.» Theoretisch. Praktisch stehen wir auf einer Gemeindegrenze, haben nicht an die Fische gedacht, nicht an die stark schwankenden Wasserpegel, und und und.

«Und wie kriegen wir diesen Damm jetzt wieder raus?», fragt einer. «Schwierig. Das Wasser, das auf den Damm drückt, wiegt über eine Tonne», denke ich. «Das lösen wir praktisch», heisst es. Tatsächlich ist der Damm auch schnell wieder entfernt. Geschickt gemacht, arbeitet das Wasser auch hier im Sinne der Sache. Das Experiment hat sich gelohnt, wir sind um einige Erfahrungen reicher.

**Quizfrage:** Welche Organisation war für dieses Experiment verantwortlich?

- Verein Solardorf Rehetobel
- Spielgruppe Rägeboge
- Feuerwehr Wald-Rehetobel

Egal, wie Ihre Antwort ausfällt. Ich geniesse das Zusammenspiel von Theorie und Praxis in allen drei Organisationen. Und ich glaube: Kant hatte Recht. Aber: jede noch so gute Theorie ist wertlos, wenn sie nicht von guten Praktikern umgesetzt wird!

Geme reiche ich die Feder weiter an Daniel Lutz.

*Christian Eisenhut*

## Rehetobel Vo 11-11 of em auf der Appenzeller Sonnenterrasse Verkehrsverein **Stobetebüel**

Auch dieses Jahr öffnen wir wieder das Hötli auf dem Kaienspitz **von vormittags 11 Uhr bis abends 11 Uhr. Und zwar am Wochenende vom 30. Juni und 1. Juli.** Kommen Sie vorbei zu einem gemütlichen Schwatz über Allerwelts-themen oder über die Zukunft unseres Dorfes (wie bleibe ich oder werde ich Fan vom Rechtoebel) oder einfach zu einem kurzen (Verpflegungs-) Halt nach einer Wanderung. Die herrliche Aussicht und das wunderbare Gefühl «zoberscht vom Rechtoebel» zu sein ist gratis. Getränke und Grilladen kann man kaufen. Und, das alles findet **bei jedem Wetter** statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Der Verkehrsverein Rehetobel machts möglich!

*Hansruedi Traber*



bibliothek rehetobel

## Neue Bücher in der Bibliothek

### B. Bleisch: Warum wir unseren Eltern nichts schulden

Barbara Bleisch ist Philosophin und Moderatorin und lebt mit ihrer Familie in Zürich.

Sie zeigt in ihrem feinfühligem Sachbuch, wie die Philosophie dabei helfen kann, das Verhältnis von Kindern zu ihren Eltern klar und sachlich zu sehen.

Inwiefern sind Kinder ihren Eltern etwas schuldig, seien es regelmässige Besuche, haben sich Geschwister an der Pflege ihres alten Vaters zu beteiligen, oder auch finanzielle Leistungen?

Die Autorin macht deutlich, was Kinder im Guten wie im Schlechten an ihre Eltern bindet, geht Fragen auf den Grund, die jeden beschäftigen und beschreibt, warum aus dieser Bindung keine Pflicht erwächst, es aber dennoch ein grosses Glück sein kann, sich um seine Eltern zu bemühen.

*Helga Reinhardt*

Während den Sommerferien ist die Bibliothek am **Freitag, 13. Juli**, und am **Freitag, 10. August**, jeweils von **16.30 bis 19 Uhr geöffnet**.



## Schule Rehetobel

### Informationen

#### Einmal Rehetobel – immer Rehetobel?

Nach 12 Jahren als Schulleiterin in Rehetobel steht der Abschied aus der Schule bevor. Ein Blick zurück...

Von Solothurn aus – meiner Heimatstadt – bin ich mit einem Umweg über Australien in Rehetobel gelandet. Rehetobel? Bei den Appenzellem!? – Nie hätte ich mir vorher vorstellen können, da zu arbeiten und zu wohnen. Die Schweiz war damals für uns in Zürich «fertig», und kaum jemand sah einen Grund, in den fernen Osten zu gehen – ausser vielleicht an die OLMA. Dass es spezielle Bratwürste gab, wussten wir zwar. Und dass in Appenzell die Frauen kein kantonales Stimmrecht hatten. – Also was sollte ich dort?

Seit 32 Jahren bin ich nun im Ausserrhodischen – und dies sehr gerne.

Im Robach bezogen wir damals ein alleinstehendes Appenzellerhaus. Mein ehemaliger Mann hatte eine Stelle als Küchenchef im Hotel Einstein angetreten, und ich suchte Arbeit als Lehrerin, was in diesem ersten Jahr gar nicht so einfach war. Wir wurden von den Nachbarn und den Menschen im Dorf herzlich aufgenommen. Früher konnte man sich auch noch in den verschiedenen Beizen treffen: Im legendären Landhaus, im Rössli, im Urwaldhaus...

Meine ersten zwei Arbeitswochen in AR waren die einer Verpackerin im «Cornelia Versand» in Trogen. Danach wurde ich im «Schulheim Hofbergli» Stellvertreterin in der Schule und blieb danach mehrere Monate in der Pflege im Haus Hofbergli. Das war eine interessante Zeit, in der ich Rehetobel noch näher kennenlernen konnte. Ungelesen – es fand kein Bewerbungsgespräch statt – wurde ich dann in Walzenhausen für ein Jahr an die zweiklassige Realschule gewählt, wo ich acht Jahre blieb. Die Vorderländer sind mir in dieser Zeit ans Herz gewachsen, und ich fühlte mich total integriert. So ein «offenes Völkchen» hätte ich nicht erwartet, erzählte ich denen zu Hause, die darauf vermehrt in die Ostschweiz zu Besuch kamen und es hier einfach toll fanden: See und Säntis.

Mein beruflicher Weg führte mich danach für drei Jahre an die Oberstufe Heiden und mit 40ig als Schulleiterin nach Herisau. Dies war eine der ersten Schulleitungsstellen, und dementsprechend teilweise auch herausfordernde Pionierarbeit. Fünf Jahre später gab ich die Arbeit in Herisau auf, um in einem kleineren Rahmen – in Herisau waren neun Schulhäuser und fünfzehn Kindergärten in meinem Verantwortungsbereich – weiter zu arbeiten. 2003 wurde in Trogen die Schulleitung zu 50% installiert, und seit 2006 bin ich auch 50% Schulleiterin in Rehetobel.

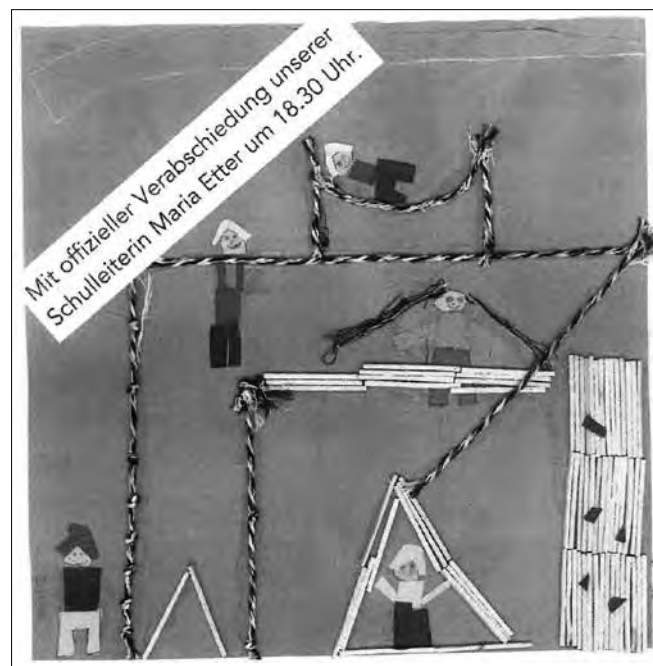
Ich danke den Kindern, den Eltern, dem Schulteam, der Behörde und der Bevölkerung für meine 12 schönen Rehetobler SL-Jahre! Ich war gerne in Rehetobel und habe mich wohl gefühlt. Zu meinem Beruf gehören viele interessante, aber auch anspruchsvolle Aufgaben. Gerade diese haben mich und meine Persönlichkeit wachsen lassen. Meine letzten fünf Berufsjahre werde ich – mit 70% – in Trogen verbringen. Wir Schulleitungen «am Tobel» arbeiten für gewisse Themen zusammen, und darum werde ich mit Rehetobel etwas verbunden bleiben. Ich freue mich, dass in Alexandra Wirth eine kompetente Nachfolgerin meine Arbeit übernehmen wird. Ich wünsche ihr und der Schule gutes Gelingen! Die Schulkommission unter Präsident Remo Kästli wird ihres dazu beitragen. Rehetobel wird mir auch über «Dorf 5», die «Alte Post» verbunden bleiben, welche mein Mann zurzeit renoviert und wo ich einen Teil meiner Freizeit verbringen werde.

**In dem Sinn: Auf Wiedersehen. Herzlichen Dank!**

*Maria Etter, Schulleiterin*

#### Einweihungsfest Spielplatz Schulhaus

Montag, 2. Juli 2018, 17 – 19 Uhr  
Schulhausplatz Rehetobel



Wir weihen unsere neue Kletterlandschaft auf dem Pausenplatz ein. Als Dankeschön laden wir die gesamte Bevölkerung von Rehetobel sowie die Sponsoren herzlich ein, mit uns zu feiern. Es gibt eine kleine Festwirtschaft, einen Beitrag der Jugendmusik und Spielgelegenheiten für Jung und Alt.

*Schule Rehetobel*

### Erziehung

#### Schlangen im Postauto

Herr Schmid aus Amriswil spaziert ganz locker mit einem Rucksack auf den Schultern ins Klassenzimmer. Ja, aber wo sind jetzt die Schlangen? Abgemacht war, dass er mit einer Schlange und einer Echse komme.

Vorsichtig zieht er den Rucksack aus und legt ihn auf den Boden. Nein! Die Tiere sind im Rucksack! Aber Herr Schmid ist ja mit dem Postauto gekommen. Wenn die Fahrgäste gewusst hätten, dass sich im Rucksack eine Schlange befindet...

Ganz ruhig zieht er eine Terrarienbox heraus. Da kommt ein Dickschwanz-Gecko zum Vorschein. Er gähnt und schaut neugierig in die Runde. Die Kinder lieben ihn auf Anhieb. Die Haut ist trocken und schuppig und er frisst ja nur Insekten. Ganz behutsam streicheln die Kinder den Gecko Zeus. So ganz nahe ein Tier zu betrachten, ist viel lebendiger, als wenn noch eine Scheibe dazwischen ist. Nach vierzig Streicheleinheiten darf er wieder in seine Box zurück.



Kommt jetzt die Schlange? Ja, eine schwarzblau glänzende Indigo-Schlange aus Südamerika kriecht langsam aus dem Stoff sack. Sie ist schon 15 Jahre alt und immer noch top fit. Herr Schmid nimmt sie auf den Arm, damit sie die Umgebung beschnuppern kann. Züngelnd wendet sie den Kopf auf alle Seiten. Ganz still ist es im Raum. So lebhaft die Kinder sind, in diesem Moment sind alle Augen auf die Schlange gerichtet. Nach einer Weile ist die Nervosität bei der Schlange und den Kindern verklungen. Nun darf man die Schlange berühren. So fein sind die Schuppen und ganz schwarz schillernd. Unheimlich, aber trotzdem faszinierend.



Herr Schmid beantwortet geduldig Frage um Frage. Indiga, so der Name der Würgeschlange ist heute eher träge, da sie in ein bis zwei Tagen mit der Häutung beginnt. Nach einer Weile darf auch sie zurück in den Rucksack.

Die Spannung lässt nach, es kommt Leben in den Kindergartenkreis. Wir verabschieden Herr Schmid und wünschen ihm eine gute Heimreise. Weiss der Postautochauffeur, dass da zwei blinde Passagiere im Rucksack mitfahren?!

Regina Kunz

## Hoher Besuch im WM-Studio Rehetobel

Tranquillo Barnetta besuchte uns am 14. Juni 2018 und erzählte von seinem Fussballerleben. Fotos schiessen, Autogramme verteilen, Fussball spielen und den Fussballstar anfeuern, standen nach dem Interview auf dem Programm.



Dieser Kickoff machte uns «gluschtig» auf das Fussballturnier auf dem Sportplatz vom Donnerstag, 21. Juni 2018.

Maya Mändli

## Kinder

### Kreatives, poetisches Rechnen

Aufgabe aus dem Mathe-Heft der 3. Klasse:  
«Schreibe Geschichten, die zu den Divisionen passen.»

Laura löst die Aufgabe so:

#### 13:3 = 4 Rest 1

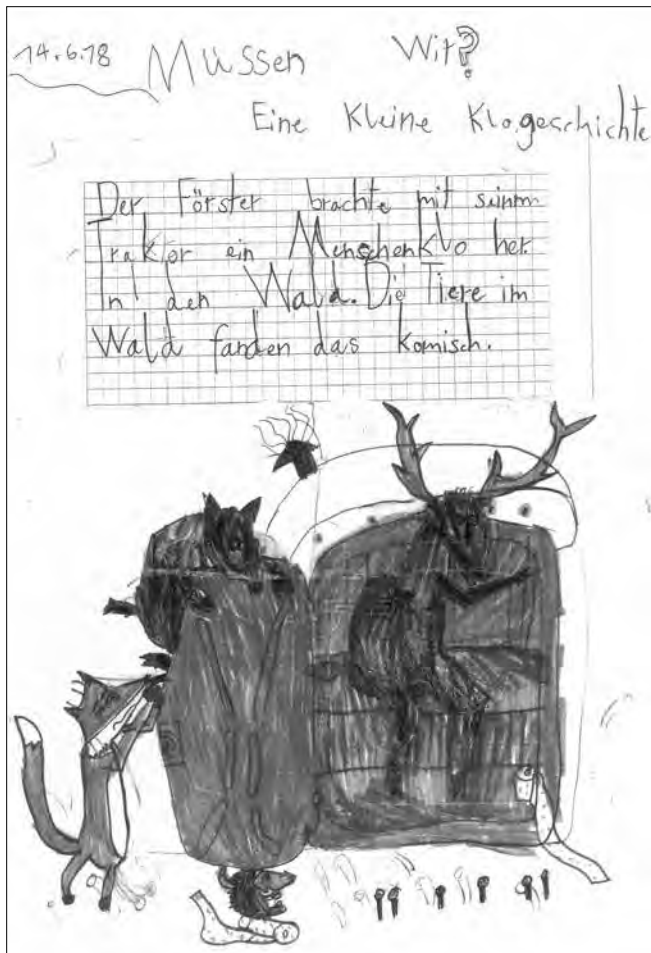
Es waren einmal drei Füchse,  
die fanden eine Büchse.  
13 Kekse lagen darin,  
da machte es laut ding, ding ding.  
Die Füchse nahmen jeder 4 –  
«Schnell – Menschen hier!»  
Ein Keks wurde nicht gegessen  
und blieb drum in der Büchse stecken.

#### 18:7 = 2 Rest 4

Es waren einmal 7 Raben,  
die flogen in einen Graben.  
Im Graben war sehr viel Dreck  
Und 18 dicke Schnecke.  
Jeder schnappte 2  
Und flog dann mit Gekeii.  
Nur 4 Schnecken blieben noch  
in dem kahlen Erdenloch.

Alexandra Wirth

## Müssen wir?



## SEKUNDARSCHULE

**Verabschiedung von Hubert Hagmann**

In diesem Sommer tritt Hubert Hagmann in den wohlverdienten Ruhestand. Nach 37 Jahren an der Sekundarschule in Trogen wird die Zeit der Pensionierung mit Sicherheit nicht ruhig, sondern bewegt und abwechslungsreich. Viele Ziele in nah und fern locken den junggebliebenen Lehrer.

Im Frühling 1981 hat Hubert Hagmann an der Kantonschule Trogen die Sekundarlehrerstelle Phil II angetreten. Hatte der Junglehrer den Kanton Appenzell Ausserrhoden vormals schon einmal besucht? Konnte man in seinem Heimatkanton die Gepflogenheiten hierzulande? Auf meine Frage, wie es mit dem Einleben geklappt hatte, antwortet der zukünftige Sekundarlehrer a.D.: «Den Kanton Appen-

zell Ausserrhoden habe ich überhaupt nicht gekannt und Trogen erst recht nicht. Die telefonische Nachfrage nach der ausgeschriebenen Stelle brachte Hubert Hagmann mitten in der strengen Winterzeit zu einem ungezwungenen Vorstellungsgespräch mit dem damaligen Rektor Ernst Kuhn nach Trogen. Der Junglehrer überzeugte sofort und wurde zunächst mit einem Lehrauftrag im Vollpensum angestellt. Da man den für Trogen gewonnenen Phil II Lehrer auf keinen Fall wieder verlieren wollte, folgte nach knapp zwei Jahren die Wahl zum Hauptlehrer.» Dass es mit der Akklimatisierung an das raue Gebirgsklima bestens funktioniert hat, beweist Hubert Hagmanns langjährige Treue zur Kantonsschule. Hier im Kanton AR sind seine beiden Söhne aufgewachsen, hier hat er sein Eigenheim errichtet. Inzwischen ist die Familie um zwei Schwiegertöchter und drei Enkelkinder reicher und die Verbundenheit zu diesem Fleck Erde um so grösser. Wenn Hubert Hagmann auch nicht mehr täglich im Lehrerzimmer anzutreffen sein wird, so kann man sich trösten. Er wird Trogen erhalten bleiben und ganz unkompliziert kann man sich treffen und Neuigkeiten austauschen oder von alten Zeiten plaudern.



Mit grosser Leidenschaft und Enthusiasmus hat Hubert Hagmann während all der Jahre das Amt des Klassenlehrers ausgeübt. Die Lernenden haben stets ein offenes Ohr bei ihm gefunden. Durch seine menschliche und umsichtige Art hat er das Vertrauen der ihm anvertrauten Jugendlichen gewonnen, die ihm mit Respekt und Achtung begegnet sind.

Das Lehrerteam der Sekundarschule an der Kantonsschule Trogen verliert mit Hubert Hagmann einen humorvollen, verlässlichen und interessanten Kollegen. Für sein grosses Engagement danken wir herzlich.

Sabine Kirsch



## Interview mit Peter Jäger

Nach 27 Jahren an der Sekundarschule in Trogen wird Peter Jäger diesen Sommer pensioniert. Zwei Lernende aus seiner Klasse haben ihn interviewt:

### Mit welchen drei Wörtern würden Sie Ihre Zeit als Lehrer beschreiben?

Spannend, herausfordernd und befriedigend.

### Was hatten Sie früher sonst noch für Berufswünsche?

Ich wusste nicht, was ich werden will, nach der Matura. Ich wusste nur, dass ich sicher nie Lehrer werden wollte. Meine ganze Familie ist Lehrer von Beruf und ich war mir sicher, dass ich nie Lehrer werde. Ich wollte Maschinen- oder Elektroingenieur lernen und bin viel schnuppern gegangen. Da habe ich festgestellt, dass ich eigentlich gerne Menschen habe. Und dann bin ich doch auf den Beruf Lehrer gekommen.



### Was hat sich während der Zeit als Lehrer verändert?

Die äusseren Bedingungen; die Vorstellungen von Eltern haben sich verändert, die ganze Elektronik und die Sache mit den sozialen Medien sind dazu gekommen. Was aber gleich geblieben ist, sind die Jugendlichen, die Schülerinnen und Schüler, mit ihren Ansprüchen und Entwicklungen in der Pubertät.

Für mich persönlich hat sich natürlich viel verändert. Wenn man jung ist, dann hat man die Vorstellung, man gebe sicher nie so lange Schule. Es hat zwischendurch Phasen

gegeben, in denen man sich natürlich Gedanken macht, wie man weitergehen will und ob es einen anderen Beruf gibt oder einen anderen Lebensinhalt. Wenn diese Phase dann vorbei ist, wird vieles auch einfacher und man kann sich wieder besser auf den Beruf konzentrieren. Eine grossartige Erfahrung für mich waren die letzten sieben Jahre, in denen ich in der Schulleitung mitarbeiten konnte, als Erweiterung zu dem, was ich vorher immer gemacht habe.

### Was war Ihr schönstes Erlebnis als Lehrer?

Das kann ich so nicht sagen. Ich bin immer auf die Klasse, die ich gerade vor mir habe, fokussiert. Die schönsten Erlebnisse habe ich immer mit der Klasse, welche ich gerade habe.

### Stimmt das Sprichwort: «Das Beste kommt zum Schluss?»

(Lacht.) Das kann ich so nicht sagen, aber ich habe Freude, dass es auch mit meiner letzten Klasse gut geht und dass ich ein gutes Gefühl habe.

Aber es ist wahrscheinlich so, dass mir meine erste Klasse, die ich am Anfang hatte, und meine letzte Klasse, die ich jetzt am Schluss habe, am meisten in Erinnerung bleiben werden.

### Was sind Ihre Pläne für die Zukunft?

Der Camper steht vor dem Haus und ist bereit. Wir wissen, dass wir am 13. August, wenn die Schule beginnt, unterwegs sein werden. Über die Sommerferien sind wir noch hier. Wo wir hingehen, wissen wir noch nicht genau, wir haben noch diverse Pläne. Wir werden sicher viel unterwegs sein, um diese Freiheit auszunutzen, länger unterwegs sein zu können. Das konnten wir früher auch schon mal machen, wir waren einmal ein Jahr und einmal ein Vierteljahr unterwegs. Und jetzt freuen wir uns, das nochmals zu erleben.

Andererseits ist ein zweites Enkelkind unterwegs und das ist sicher auch etwas, worauf ich mich freue.

Anina Büchler, Mireille Bucher, 3sb



**Schulbeginn nach den Sommerferien:**

**Montag, 13. August 2018**



## Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

Pfrn. Ulrike Hesse  
Holderenstrasse 4  
Telefon 071 870 08 24  
pfn.hesse@bluewin.ch  
www.ref-rehetobel.ch

Liebe Rehetoblerinnen  
Liebe Rehetobler

Für die Monate **Juli und August** laden wir Sie zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:

### Gottesdienste

- |                 |                  |   |
|-----------------|------------------|---|
| <b>1. Juli</b>  |                  | Sie sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst in einer Nachbargemeinde zu besuchen.  |
| <b>8. Juli</b>  | <b>17.30 Uhr</b> | <b>Abendgottesdienst</b> mit Pfrn. Ulrike Hesse, Musik: Bläserquartett der MG Rehetobel   |
| <b>15. Juli</b> | <b>09.45 Uhr</b> | Sommer-Regional-Gottesdienst in der Reute   |
| <b>22. Juli</b> | <b>09.45 Uhr</b> | <b>Predigtgottesdienst mit Abendmahl</b> mit Pfrn. Ulrike Hesse, Musik: Bläserquartett Rehetobel  |
| <b>29. Juli</b> |                  | Sie sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst in einer Nachbargemeinde zu besuchen.  |
| <b>5. Aug.</b>  | <b>09.45 Uhr</b> | <b>Predigtgottesdienst</b> mit René Häfelfinger, Pfr. i. R. Altstätten, musikalisch gestaltet durch Cyrill Bischof  |
| <b>12. Aug.</b> | <b>10.00 Uhr</b> | Regionalgottesdienst Grub-Eggersriet  |
| <b>17. Aug.</b> | <b>11.00 Uhr</b> | <b>Schulanfängergottesdienst</b> mit Pfrn. Ulrike Hesse und Christine Imholz, Musik: Werner Graf  |
| <b>19. Aug.</b> | <b>09.45 Uhr</b> | <b>Predigtgottesdienst</b> mit Pfrn. Ulrike Hesse, Musik: Franz Pfab  |
| <b>26. Aug.</b> | <b>10.45 Uhr</b> | <b>ökumenischer Familiengottesdienst auf dem Gupf</b> mit Pfr. Carlos Ferrer, Pfrn. Ulrike Hesse, Pfarreileiter Albert Kappenthuler, Pfr. Hajes Wagner, musikalisch gestaltet vom Trachtenchor Heiden und dem Bläserquartett der MG Rehetobel.<br>Für gehbehinderte Personen gibt es einen Fahrdienst, der ab 10.30 Uhr beim Gemeindezentrum bereitsteht. |

### Gupf-Gottesdienst

Am **26. August um 10.45 Uhr** findet wieder unser traditioneller **Gupfgottesdienst** statt. Bei schönem Wetter werden wir diesen Gottesdienst in der Natur unter freiem Himmel zelebrieren. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst im Tenn beim Gupf statt.

Beim geselligen Zusammensitzen nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit einer kleinen Verpflegung. Für gehbehinderte Personen gibt es einen Fahrdienst, der ab 10.30 Uhr beim Gemeindezentrum bereitsteht. Wir freuen uns auf Sie und einen (sonnen-)gesegneten Gottesdienst.

### Flüügepilz

Alle Kinder (0 - ca. 4 Jahre) und ihre Eltern sind herzlich willkommen zum gemeinsamen Singen, Spielen und Beisammensein.

Die nächsten Treffen finden am **Mittwoch, 4. Juli 2018 von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr**, am **Freitag, 20. Juli 2018 und am Freitag, 17. August von 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr** in der Spielgruppe, **Holderenstrasse 24a**, statt.

Auskunft bei Graziella Todt, 078 743 00 97, keine Anmeldung nötig.

### Alters- und Pflegeheim «Krone»

**Mittwoch, 4. und 18. Juli sowie 15. und 22. August, jeweils um 15.00 Uhr**, Gespräche über Gott und die Welt mit Pfrn. Ulrike Hesse

### Friedensmeditation

Dienstag, **28. August 2018 von 19.15 – 20.15 Uhr in der ref. Kirche** mit Susi Margherita Hanselmann

### Vorstellung von Mitarbeiterinnen und Behördenmitgliedern



**Loreen Mühlbach**

Mitglied  
Kirchenvorsteherschaft

geboren 1985

Im Sommer 2016 kam ich in die Schweiz, in das wunderschöne Appenzeller Dorf Rehetobel. Geboren im Januar 1985 und aufgewachsen im Herzen Deutschlands, verspürte ich schon früh das Interesse an anderen Ländern und Kulturen, was mich dazu bewog, im Jahr 2004 das Studium Wirtschaftshispanistik zu beginnen. Während meiner Studienzeit verbrachte ich ein Jahr in Spanien. Mit diesem Auslandsaufenthalt bekam ich einen völlig neuen Blick für die eigene Kultur und die zumeist unbewussten Gepflogenheiten. Nach meinem Studium arbeitete ich im Bereich Social Media Marketing und kam mit dem Wertpapierhandel in Berührung, dies führte mich zu meinem heutigen Job, dem Devisen- und Notenhandel bei der Arizon Sourcing AG. Dank der freundlichen und hilfsbe-

reiten Aufnahme im Dorf fühlte ich mich vom ersten Tag an wohl und suchte etwas, bei dem ich das Gemeindeleben mitgestalten aber auch die Menschen besser kennenlernen darf. Und welcher Ort würde sich dazu besser eignen als die Kirche? 2017 noch als «stiller Zuschauer», konnte ich in diesem Jahr, dank der Vermittlung von Ruth Regli, den Weltgebets-tag aktiv mitgestalten. Ich freue mich über das entgegengebrachte Vertrauen der Wahlteilnehmer und auf meine Zeit in der KIVO, die mir sicherlich spannende Einblicke in die verschiedenen Ressorts ermöglicht.

In meiner Freizeit entspanne ich mich und sammle neue Kraft bei ausgedehnten Wanderungen in den Bergen oder in der Heimat mit der Familie bei endlosen Gesprächen über Gott und die Welt.

### **Pfarramtliche Stellvertretung von Pfrn. Ulrike Hesse**

Pfrn. Ulrike Hesse ist vom 23. Juli bis 12. August im Urlaub. Vertreten wird sie durch:  
René Häfelfinger, Pfr. i. R., Altstätten (Tel. 071 755 59 51)

Ausserdem befindet sich Pfrn. Ulrike Hesse vom 27. bis 31. August auf Fortbildung. Da wird sie vertreten durch:  
Pfr. Uwe Habenicht (Tel: 071 870 08 24)



**Ökumene leben**

### **Seniorenreise nach Bad Birnbach**

Am 8. Juni ging es bereits zum zweiten Mal nach Bad Birnbach zur diesjährigen Seniorenreise. 13 Seniorinnen und Senioren aus Rehetobel, Bischofszell und Basel in Begleitung von Yvonne Nees, Verena Fässler und Ulrike Hesse erlebten eine sehr schöne Woche in dem beliebten niederbayrischen Thermalbad, das auch einen guten Ausgangspunkt für Ausflüge darstellt. So entdeckten die Mitreisenden Passau, die Stadt an den drei Flüssen, vom Schiff aus und zu Fuss, in Begleitung eines Stadtführers. Sie erkundeten die längste Burg Europas in Burghausen mit einer Burganlage, die sich weit über einen Kilometer erstreckt und die in ihrer noch bestehenden Ursprünglichkeit eine Ahnung vom bewegten Mittelalter verströmte. Bei einem Ausflug in den nahegelegenen Wildtierpark Ortenburg durfte die Gruppe Damwild,



Ziegen und Ponys sehr nahe kommen und sie füttern. Unvergesslich wird der Abend in der gemütlichen Gastwirtschaft in Postmünster bleiben, wo es viele bei der stimmungsvollen Livemusik nicht mehr auf den Stühlen hielt und sie das Tanzbein schwingen. Wenn abends nicht getanzt wurde, erlebte die Gruppe gesellige Stunden beim Jassen, Mühle oder Rummy spielen. Besonders schöne Momente erfuhren die Teilnehmenden beim Singen von Appenzeller Liedern, die immer mal wieder von Verena Fässler angestimmt wurden. Froh gestimmt und reich an vielen neuen Erlebnissen und Eindrücken kehrte die Gruppe am 15.6. abends wohlbehalten zurück. Es bleibt zu danken denen, die die Reise organisiert haben und dem Chauffeur, der die Mitreisenden sicher an die gewünschten Orte brachte.

### **Gemeinsamer Besuch des Reformationstheaters «Schall und Rauch»**



Am **Sonntag, 26. August 2018 um 18.30 Uhr** wollen wir gemeinsam das Theaterstück «Schall und Rauch» in der Evangelischen Kirche Bruggen besuchen. Ein 25-köpfiges Ensemble aus theaterbegeisterten Männern und Frauen ist dem Thema Freiheit im Rahmen des Reformationsjubiläums nachgegangen. Geschrieben hat das Stück der Theaterautor Michael Hasenfuss. Herausgekommen ist ein Stationentheater, das an verschiedenen Schauplätzen in und um die evangelische Kirche Bruggen gespielt wird. Bei rechtzeitiger Anmeldung (ab sofort) im reformierten Pfarramt Rehetobel kostet die Eintrittskarte nur Fr. 10.–.

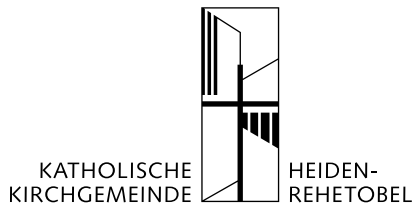
### **Religionsunterricht an der Schule Rehetobel**

Hinweis für die Eltern von Kindern, die nach den Sommerferien in die 1. Klasse kommen: Wie gewohnt sind alle Kinder im ökumenischen Religionsunterricht in der Schule herzlich willkommen. Er findet für die 1. Klasse nach Stundenplan am Freitag von 11.05 bis 11.50 Uhr statt.

Falls Ihr Kind weder katholisch noch reformiert ist, bitten wir um eine Anmeldung an eine der beiden Lehrpersonen: Pfrn. Ulrike Hesse (071 870 08 24) oder Christine Imholz (079 194 60 55). Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

[www.ref-rehetobel.ch](http://www.ref-rehetobel.ch)

[www.kath-heiden.ch](http://www.kath-heiden.ch)



### Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen:

**Samstag, 30. Juni**  
17.30 Uhr Eucharistiefeier

**Samstag, 7. Juli**  
17.30 Uhr Eucharistiefeier

**Mittwoch, 11. Juli**  
15.00 Uhr kath. Gottesdienst im Altersheim «Krone»

**Samstag, 14. Juli**  
20.00 Uhr Eucharistiefeier auf St. Anton

**Samstag, 21. Juli**  
17.30 Uhr Eucharistiefeier

**Samstag, 28. Juli**  
20.00 Uhr Eucharistiefeier auf St. Anton

**Samstag, 4. August**  
17.30 Uhr Eucharistiefeier

**Mittwoch, 8. August**  
15.00 Uhr kath. Gottesdienst im Altersheim «Krone»

**Samstag, 11. August**  
20.00 Uhr Eucharistiefeier auf St. Anton

**Freitag, 17. August**  
11.00 Uhr ökum. Feier zum Schulanfang mit den Kindern der 1. Klasse und ihren Familien, ev.-ref. Kirche Rehetobel

**Samstag, 18. August**  
17.30 Uhr Eucharistiefeier

**Sonntag, 26. August**  
10.45 Uhr ökumenischer Gupfgottesdienst

### Feier zum Schulanfang 17. August, 11.00 Uhr, ev.-ref. Kirche

Am 17. August sind die Kinder der ersten Klasse mit ihren Familien herzlich zu einer ökumenischen Feier zum Schulanfang eingeladen. Dieser wichtige Schritt im Leben soll gewürdigt und gesegnet sein. Wir wünschen den Kindern viele schöne und interessante Erlebnisse auf ihrem Weg in der Schule.

*Christine Imholz*

Solardorf Rehetobel



### Meine Energiewende

Unter diesem Titel publizieren wir jeden Monat ein Interview mit einer Einwohnerin oder einem Einwohner von Rehetobel. Diese Person hat für sich selber in ihrem Umfeld die Energiewende angepackt. Wer hat wohl Folgendes gesagt?

*Den Kleber «Atomkraft? Nein danke» sehe ich heute noch vor mir. Mir war als junge Erwachsene damals klar, dass Atomenergie nicht die Lösung sein konnte.*

Das ganze Interview findet sich im Schaukasten an der Alten Kanzlei und auf unserer Webseite [www.solardorf-rehetobel.ch](http://www.solardorf-rehetobel.ch).

*Der Vorstand*



### Ständli-Tour 2018

Am **Samstag, 18. August 2018**, ist die Musikgesellschaft Rehetobel wieder auf Ständli-Tour im Dorf unterwegs:

- 14.00 Uhr Badi Rehetobel
- 15.00 Uhr Altersheim «Krone»
- 17.00 Uhr Scheidweghütte

Nur bei schönem Wetter – Verschiebedatum ist der 25. August 2018.

#### Vorschau:

**Oktoberfest am 8. September** im Gemeindezentrum Rehetobel, ab 18.00 Uhr. Drei Vereine – Tanzmusik – Barbetrieb

*Nadja Andres*

### Badifest

**Samstag, 7. Juli 2018**

- Spielplausch im Bad ab 13.00 Uhr
- Sprungmeisterschaft «Appenzeller» ab 14.00 Uhr
- Festwirtschaft und Bar mit Musik im Zelt ab 17.00 Uhr



[www.badi-rehetobel.ch](http://www.badi-rehetobel.ch)



## Rückblick

Vor der Sommerpause durften wir zu ganz unterschiedlichen Anlässen einladen. Zunächst war dies der von Brigitt Baumgartner und rechtoabler natur initiierte Vortrag über **Permakultur in Zimbabwe**. Wir erfuhren von den Herren Piti und Dubee, wie sie sich in Zimbabwe für nachhaltige Landwirtschaft einsetzen, welche Hürden es zu überwinden gilt und wie es auch Überzeugungskraft und Hartnäckigkeit erfordert, um mit dieser naturnahen Methode von Landbewirtschaftung die Lebensgrundlage der Bevölkerung zu verbessern. Während die Zuhörer interessiert den Ausführungen der beiden Herren folgten und sich der eine oder andere Vergleich zur Schweiz ziehen liess, wurde aber auch klar vermittelt, dass die Entwicklung dieser Bewirtschaftungsmethode in Zimbabwe aus Not am Überleben entstanden war. Auf die Frage, was ihnen an der Schweiz als erstes auffiel, antwortete Herr Dubee, dass er sich fragte, wie wohl unter dem vielen Grün und den Strassen die Erde aussehe. Herr Piti meinte, dass man sehe, wie sorgsam hier mit der Umwelt umgegangen werde. Wir freuten uns über diese bereichernde Begegnung zwischen Afrika und der Schweiz und danken Brigitt Baumgartner und rechtoabler natur herzlich für das «Brückenbauen»!

Mitte Juni zog eine bunt gemischte Gruppe dann mit dem Postauto via Heiden nach Oberegg und spazierte von der Haltestelle Riethof zum **Bio-Bauernhof Altenstein** der Familie Beutler Graf. Während sich die Gruppe mit eher kürzeren Beinen vorwiegend den Tieren widmeten, besichtigte die andere Gruppe mit Ernst Graf die Treibhäuser, besuchte die Mutterkuhherde und deren Stallungen. Wir waren beeindruckt vom Mut und Durchhaltewillen, den der Gemüse-, Beeren- und Heilkräuteranbau auf dieser Höhe und nur mit eigenem Quellwasser erfordert. Der Hof ist nämlich bisher nicht an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen.



Seit rund 30 Jahren wird angebaut und geerntet, werden erfolgreiche und weniger erfolgreiche Erfahrungen gemacht und neu umgesetzt, so dass der Gemüse-, Heilkräuter- und Beerenanbau heute nebst Tierhaltung für die Fleischproduktion einen wichtigen Betriebszweig ausmacht. Ab dem dritten Samstag im Juni sind u.a. auch die Produkte von Familie Graf wieder am Bauernmarkt in Heiden erhältlich. Im Anschluss an die Besichtigung durften wir bei der Feuerstelle am Waldrand Würste aus eigenem Fleisch bräteln und rundeten den Anlass mit dem Spaziergang nach Heiden ab. Wir danken Familie Graf-Beutler herzlich für den interessanten Einblick!

Als letzte Veranstaltung vor der Sommerpause führten uns Hansruedi Traber und François Cauderay **auf weniger bekannten Fusswegen ums Dorf**. Vor dem Strassenbau dienten solche öffentliche Fusswege als Haupt-

verbindungen zwischen Weilern, Höfen und Dorf, als Handelswege für die Textilbetriebe und als Schulwege. Viele dieser Wege werden heute nur noch selten begangen. Der Spaziergang sollte Anlass und Motivation sein, diese Wege wieder zu begehen, neu oder wiederzuentdecken. Wir folgten bewusst Wegen, die nicht zum (ausgeschilderten) Wanderwegnetz zählen.

Wer solche Wege (weiter) entdecken möchte, findet diese auf [www.geoportal.ch](http://www.geoportal.ch) auf der amtlichen Vermessungskarte (gestrichelt eingezeichnet). Zum Ausklang dieser Entdeckungstour über Hüseren-Sonnenberg-Sonder-Sämmler-Holderen-Buechschwendi-Blatten-Städeli-Oberstädli-Kronbühl-Hüseren trafen wir zum Umtrunk im Schwimmbad-Cafi ein. Kaum eine oder einer der zahlreichen Teilnehmer, auch «alteingesessene» Rechtoabler, haben alle Wege gekannt. Vielen Dank, Hansruedi und François!

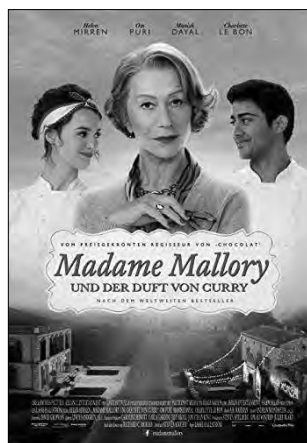


Eine weitere Gelegenheit für eine ähnliche Entdeckungstour auf weniger bekannten Fusswegen ums Dorf bietet der **Verkehrsverein** im Rahmen seiner **1.-August-Wanderung** ein. Unbedingt vormerken!

## Kommende Anlässe:

**Kino am Freitag, 17. August 2018 im Hof Lenggenhager, Filmstart um 21 Uhr «Madame Mallory und der Duft von Curry» (The Hundred-Foot Journey)**

Wir freuen uns auf unser alljährliches Kinoerlebnis – bei schönem Wetter Open Air, bei schlechtem Wetter im Garagegebäude. Baröffnung ab 20.15 Uhr. Eintritt Fr. 10.00.



Was passiert, wenn eine indische Familie nach Südfrankreich flieht und dort gegenüber einem mit einem Michelin Stern ausgezeichneten Speiselokal ein indisches Restaurant eröffnet... ?

Freut Euch mit uns auf einen gelungenen Filmabend, bei welchem wir die Düfte der indischen Küche nach Rehetobel zu zaubern versuchen!

Vergessen Sie nicht, je nach Wetter ein Sitzkissen und / oder eine warme Decke mitzunehmen!

**Konzert mit Peter Lenzin (Saxophon / Klarinette), Helen Moody (Oboe) und Claire Pasquier (Klavier)**  
**am Sonntag, 2. September um 19 Uhr in der ref. Kirche**  
 Das Trio hat für uns ein vielseitiges Programm mit klassischen Werken und Stücken aus den Musikrichtungen Klezmer und Tango zusammengestellt.

Auszug aus dem Konzertprogramm:

Danza Gaya, Madeleine Dring  
 Cantate, J.S.Bach  
 Italian Dance, Madeleine Dring  
 La Marche des Manouches, Trad. Klezmer  
 Oblivion, Astor Piazzolla  
 Full Circle, James Rae  
 Gabriel's Oboe, E. Morricone  
 Alpenpromenade, Peter Lenzin  
 Der Mirjambrunnen, Trad. Klezmer  
 Canonic Trio, J.S.Bach  
 Canon in D, Johann Pachelbel

Peter Lenzin's musikalische Offenheit führt ihn immer wieder zu neuen und spannenden Formationen. Aktuell präsentiert er ein Trio – welches durch eine besondere Instrumentierung mit Oboe-Sax und Klavier besticht. Die drei Musiker haben sich an der Musikschule St. Gallen kennengelernt, an der sie alle unterrichten.

Die Oboe, gespielt von Helen Moody ist ein herrliches Soloinstrument, welches sich mit den weichen Saxophonklängen von Peter Lenzin bestens ergänzt. Am Piano werden die beiden von Claire Pasquier musikalisch getragen. Im Programm stehen klassische Werke, aber auch Klezmer, Jazz und Tango-Musik. Musik für Herz und Ohr.



Helen Moody, Peter Lenzin, Claire Pasquier (v.l.n.r.).

Wir freuen uns auf zahlreiches Publikum. Eintritt frei. Kollekte. Türöffnung ist um 18.30 Uhr.

Für den Vorstand der Lesegesellschaft Dorf, Sarah Kohler

**Rehetobel** Information zum  
auf der Appenzeller Sonnenterrasse  
**Verkehrsverein** **Veranstaltungskalender**

Es besteht die Möglichkeit, sämtliche Veranstaltungen **langfristig** im Veranstaltungskalender der Gemeinde und des Verkehrsvereins Rehetobel vorzumerken.

Melden Sie Ihre Veranstaltung online unter [www.rehetobel.ch](http://www.rehetobel.ch) bei den Veranstaltungen oder direkt bei [www.rehetobel-tourismus.ch](http://www.rehetobel-tourismus.ch) an. Sie können Ihre Daten, Ihren Flyer, etc. auch direkt an [agenda@rehetobel-tourismus.ch](mailto:agenda@rehetobel-tourismus.ch) oder per Telefon an MAPS, 071 878 70 80 mitteilen.

[www.rehetobel.ch](http://www.rehetobel.ch)

[www.rehetobel-tourismus.ch](http://www.rehetobel-tourismus.ch)

## Schweizer Kantonalmeisterturnier 2018

In Münchwilen fand am Sonntag, 27. Mai das STV Volleyballturnier statt. 14 Mannschaften, die in vergangener Saison Kantonalmeister wurden oder den zweiten Rang belegten, kämpften um einen Podestplatz.



Die Rehetobler Volleyballerinnen konnten sich aufgrund ihrer guten Leistung an den Appenzeller Meisterschaften für das Turnier anmelden. Bereits um 7.30 Uhr war Anpfiff des ersten Spiels gegen FSG Courfaivre. Die Spielerinnen des SV Rehetobel konnten die Westschweizerinnen nicht besiegen, waren jedoch zufrieden mit ihrer Leistung gegen den starken Gegner. Auch im spannenden Match gegen Volley Münsterlingen hat es nicht ganz für einen Sieg gereicht. Die weiteren zwei Gegner der Vorrunde waren DTV Näfels und TV Ursenbach. Da die Rehetoblerinnen gegen Ursenbach beide Sätze für sich entscheiden konnten, spielten sie in den Rangspielen am Nachmittag um den 10. - 12. Platz. Zurück auf dem Feld war der SV Rehetobel trotz einer dreistündigen Mittagspause voll präsent. In beiden Spielen zeigten die Rehetoblerinnen eine starke Leistung und belegten somit den 10. Rang. Die Motivation, Freude und der Einsatz haben sich gelohnt. Rückblickend darf sich das Team über spannende Sätze freuen und kann von den Spielen gegen Mannschaften auf hohem Niveau profitieren.

Ein grosses Dankeschön geht an die zahlreichen Fans, die an dem Turnier dabei waren. Sie legten sich beim Anfeuern voll ins Zeug. Dass sie eine Rehetobler Fahne an der Tribüne montierten brachte nebst den Spielerinnen auch andere Zuschauer zum Schmunzeln.

Salome Bartolomeoli

### Frauen



**Achtung:** Nach den Sommerferien findet unsere Turnstunde am Mittwoch jeweils bereits um 17.45 Uhr im Gemeindezentrum statt.

## Turnfest Seetal 2018

Am Freitag, 15. Juni ging eine Turnerschar von 30 Personen ans Turnfest nach Hochdorf im schönen Kanton Luzern. Die Wettkämpfe wurden alle bereits schon am Freitag absolviert. Wir starteten in den Kategorien Aktive 3-teilig 4. Stärkeklasse und Frauen/Männer 3-teilig 3. Stärkeklasse. Die Aktiven erreichten den soliden 19. Rang von 35 teilnehmenden Vereinen. Die Frauen und Männer erreichten den erfreulichen 5. Rang von 12 teilnehmenden Vereinen. Dem entsprechend waren wir sehr zufrieden. Wir freuten uns auf das feine Nachtessen und auf das darauffolgende Fest. Das intensive Training und das gemeinsame Fiebern am Wettkampf schweisst zusammen, so dass Jung und Alt eine tolle Party feiern konnten.



Wir freuen uns jetzt schon auf das eidgenössische Turnfest im Sommer 2019 in Aarau.

*Katja Egli*

## Rechtobler Geräteturner/innen sind in Hochform

**Zwei Mal Gold und einmal Silber für Lea Thürlemann K1**  
Am Thurgauer Geräteturntag in Arbon zeigte Lea eine sehr starke Leistung. Stark an allen Geräten, an den Ringen 9.40, am Reck 9.35 und am Sprung 9.75 Punkte. Sie gewann den Wettkampf überlegen.

Ebenfalls als Siegerin verliess sie an den Frühlingsmeisterschaften in Herisau den Wettkampf. Auch hier war sie der Konkurrenz ziemlich überlegen. Am Boden und an den Ringen gute Leistungen, ganz stark dafür am Reck 9.45 und am Sprung 9.55. Mit dem hohen Total von 37.35 Punkten gewann sie den Wettkampf.

### Silber am Turnfest im Seetal

Weiter gings mit Podestplätzen am Turnfest im Seetal. Diesmal glückte ihr auch die Bodenübung mit 9.60 Punkte. Sehr gut auch die Recknote 9.40 Punkte, und dann natürlich der Sprung, für den sie sensationelle 9.80 Punkte erhielt.

### Silbermedaille für Malin Lichtensteiger in Herisau

Eine starke Leistung lieferte Malin im K1 in Herisau ab. Der Beginn am Sprung gelang (9.35), auch die Bodenübung war sehr gut (9.30) und dann noch eine ganz starke Reck-

übung, die mit 9.50 benotet wurde. Mit dem Total von 28.15 Punkten wurde sie mit der Silbermedaille belohnt. Auch an den Mini Meisterschaften gelang ihr ein guter, aber nicht fehlerfreier Wettkampf. Malin platzierte sich auf Rang 7 mit einer Auszeichnung.



*Malin Lichtensteiger wurde in Herisau mit Silber belohnt!*

Auch die anderen Rechtobler Geräteturner/innen zeigten in dieser noch laufenden Saison hervorragende Leistungen. Unzählige Siege, Podestplätze und Auszeichnungen wurden schon errungen. Allein an den Frühlingsmeisterschaften in Herisau errangen unsere Turner/innen 8 mal Gold, 9 mal Silber, 5 mal Bronze und 23 Auszeichnungen. Eine starke Bilanz.

*Willi Lanker*

## Rechtobler Fussballsommer

Die Fussball WM 2018 in Russland gemeinsam erleben! Die alle vier Jahre stattfindende Fussball Weltmeisterschaft findet in diesem Jahr vom Donnerstag, 14. Juni bis Sonntag, 15. Juli in Russland statt. Es besteht auch dieses Jahr die Möglichkeit, verschiedenste Spiele, gemeinsam zu erleben. Im Festzelt oberhalb des Schwimmbades werden ausgewählte Spiele auf Grossleinwand in HD-Qualität gezeigt. Die Spiele der Schweizer Fussballnationalmannschaft werden während des Turnieres natürlich alle übertragen. Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. Es wird während dieser Zeit eine Festwirtschaft, mit Würsten vom Grill und verschieden Getränken, betrieben. Der Eintritt ist frei. Wir hoffen auf viele BesucherInnen und gute Stimmung während den Spielen. **Und natürlich: Hopp Schwiiz!**

Folgende Spiele werden gezeigt:

Samstag	30.06.2018	16.00 Uhr	Achtelfinal 1C – 2D
Samstag	30.06.2018	20.00 Uhr	Achtelfinal 1A – 2B
Montag	02.07.2018	16.00 Uhr	Achtelfinal 1E – 2F*
Dienstag	03.07.2018	16.00 Uhr	Achtelfinal 1F – 2E*
Freitag	06.07.2018	20.00 Uhr	Viertelfinal 2
Samstag	07.07.2018	16.00 Uhr	Viertelfinal 3
Samstag	07.07.2018	20.00 Uhr	Viertelfinal 4
Dienstag	10.07.2018	20.00 Uhr	Halbfinal 1
Mittwoch	11.07.2018	20.00 Uhr	Halbfinal 2

\*Wird nur mit Schweizer Beteiligung gezeigt

OK WM-Zelt

## News aus dem Jugendbereich 2018

### MUKI

Helene Sturzenegger und Danica Schefer werden das MUKI-Turnen weiterhin leiten. Es findet jeden Donnerstag von 14.00 Uhr – 15.00 Uhr in der Turnhalle statt.

### KITU

Heidi Steiner gibt ihren Rücktritt als KITU-Leiterin. Wir möchten uns ganz herzlich bei Heidi für ihren grossen, langjährigen und herzlichen Leitereinsatz bedanken. Neu wird neben Danica Schefer Lisa Mariani mitleiten. Es findet am Donnerstag von 15.30 Uhr – 16.30 Uhr in der Turnhalle statt.

### Jugi Unterstufe

Das bestehende, eingespielte Fünfer-Team mit Noah Paganini, Cédric Bucher, Ramon Buehler, Lorenz Schefer und Mireille Bucher wird die Jugi Unterstufe weiterhin am Freitag von 18.30 Uhr – 20.00 Uhr in der Turnhalle leiten.

### Jugi Mittelstufe Knaben

Die Jugi Mittelstufe Knaben wird am Montag von 18.30 Uhr – 20.00 Uhr in der Turnhalle unter der Leitung von Raffael Heimann und Cédric Bucher stattfinden.

### Jugi Mittelstufe Mädchen

Nadine Kast und Diana Walser werden die Jugi Mittelstufe Mädchen wie gewohnt am Mittwoch von 18.30 Uhr – 20.00 Uhr in der Turnhalle leiten.

### Unihockey Jugend B+C

Pascal Bruderer und Timon Graf trainieren im GZ am Dienstag von 18.45 Uhr – 20.00 Uhr das Unihockey. Nicolas Steiner wird nach seinem Militärdienst wieder ins Leiterteam zurückkehren.

### Unihockey Damen D+E

Die Unihockey Damen trainieren am Donnerstag von 18.45 Uhr – 20.15 Uhr im GZ unter der Leitung von Pascal Bruderer und Raoul Wettmer.

### Kinderfussball

Andreas Stadelmann und Florian Stoffel trainieren das Kinderfussball jede Woche am Mittwoch von 19.00 Uhr – 20.00 Uhr im GZ.

Ich möchte allen Leitern für ihren grossen, engagierten Einsatz danken und wünsche sonnige, fröhliche, erholsame und sportliche Sommerferien.

*Für den Sportverein Rehetobel  
Nicole Schöni*



**11. + 12. August 2018**



Sportverein Rehetobel

## Sportverein im Juli - August 2018

### Jugend

Do	Jeweils	14.00 – 15.00	MUKI	TH
Do	Jeweils	15.30 – 16.30	KITU	TH
Mo	Jeweils	18.45 – 20.00	Jugi Mittelstufe Knaben	TH
Mi	Jeweils	18.30 – 20.00	Jugi Mittelstufe Mädchen	TH
Fr	Jeweils	18.30 – 20.00	Jugi Unterstufe	TH
Mi	Jeweils	19.00 – 20.00	Kinderfussball	GZ

### Geräteriege

Mo	Jeweils	17.00 – 18.45	Geräteturnen	TH
Di	Jeweils	17.00 – 18.45	Geräteturnen	TH
Do	Jeweils	17.00 – 22.00	Geräteturnen	TH
Fr	Jeweils	17.00 – 18.30	Geräteturnen	TH
Sa	Jeweils	08.00 – 12.00	Geräteturnen	TH

### Spiel&Spass

Jeden Freitag	20.15 – 22.00	Spiel und Spass	GZ/TH
---------------	---------------	-----------------	-------

### Fit&Fun

Mo	Jeweils	20.15 – 21.30	Fit&Fun	TH
----	---------	---------------	---------	----

### Sommerferien: 9. Juli bis 12. August.

«Lueg ine mer freued üüs of neu! Gsichter!»

### Volleyball

Mo	Jeweils	19.30 – 21.00	Volleyball Damen	GZ
Di	Jeweils	20.15 – 22.00	Volleyball Mixed	GZ

### Unihockey

Di	Jeweils	18.45 – 20.00	Unihockey Junioren D+E	GZ
Mi	Jeweils	20.00 – 21.30	Unihockey Herren 4. Liga	GZ
Do	Jeweils	19.00 – 20.15	Unihockey Damen/Herren A+B	GZ
Do	Jeweils	20.15 – 21.45	Unihockey Herren 4. Liga	GZ

[www.swissunihockey.ch](http://www.swissunihockey.ch)

### Running

Di	Jeweils	18.30 – 19.30	Lauftreff in versch. Stärkeklassen	TH
----	---------	---------------	------------------------------------	----

### Frauen

Mi	04.07.	20.00	fit in den Sommer	TH
----	--------	-------	-------------------	----

### Achtung: neue Zeit, neuer Ort

Mi	15.08.	17.45 – 19.00	Wir schmieren die Gelenke	GZ
Mi	22.08.	17.45 – 19.00	Bewegung mit Schwung	GZ

### Aktiv30+

Fr	Jeweils	20.15 – 22.00	Turnen	TH/GZ
----	---------	---------------	--------	-------

### Männer

Di	03.07.	19.30	Bräteln	Braui
Di	14.08.	20.00	jetzt gehts wieder los	TH
Di	21.08.	20.00	restlicher Ferienspeckabbau	TH
Di	28.08.	19.30	Telefonkette	GZ

### Mach mit - Bleib Fit!

Mo	Jeweils	09.30 – 10.30	Mach mit - Bleib Fit	GZ
----	---------	---------------	----------------------	----

Informationen bei Danica Schefer 076 482 47 64

### Pilates

Di	08.30 – 09.30	Pilates in verschiedenen Stufen	GZ kleiner Saal
Do	18.30 – 19.30	<b>Achtung: Neuer Abend ab 16.08.</b>	GZ kleiner Saal

### Sommerferien: 9. Juli bis 13. August.

Anmeldung auf Anfrage bei Vreni Egli:

Telefon 071 877 28 15, Natel 079 764 40 21 oder [vreni.egli@gmx.ch](mailto:vreni.egli@gmx.ch)



## Herzlich Willkommen in Rehetobel

### Wohnsitznahmen im Mai 2018

- Abt, Urs, St. Gallerstrasse 17
- Burri, Sereina, Sägholzstrasse 4

## Zivilstandsnachrichten

### Geburt

**Piatti, Aurelio Ilario**, geboren am 13. Mai 2018 in Herisau AR, Sohn der Piatti, Carina Cristina Maria, wohnhaft in Rehetobel und des Stöckli, Simon Anton, wohnhaft in Zürich.

### Todesfälle

**Koutova geb. Hankova, Kvetuse** Frantiska, gestorben am 15. Mai 2018 in Rehetobel AR, geboren 1939, wohnhaft gewesen in Rehetobel AR.

**Eisenhut geb. Müller, Ida**, gestorben am 28. Mai 2018 in Rehetobel AR, geboren 1932, wohnhaft gewesen in Rehetobel AR.

**Hohl, Jakob**, gestorben am 4. Juni 2018 in Rehetobel AR, geboren 1936, wohnhaft gewesen in Rehetobel AR.

## Gratulationen

1. Juli  
**Irma Fässler-Rohrer**, mit Aufenthalt in Trogen 100-jährig
1. Juli  
**Vittorio Paganini**, Heidenerstrasse 22 82-jährig
04. Juli  
**Elisabeth Longatti-Oberguggenberger**, Oberstrasse 10 83-jährig
21. Juli  
**Bruno Rohner**, Oberdorf 2 90-jährig
22. Juli  
**Mathilde Stahl-Bucher**, Heidenerstrasse 26 87-jährig
23. Juli  
**Rolf Flüeler**, Oberstrasse 12 86-jährig
27. Juli  
**Alice Schneebeli-Bänziger**, Oberdorf 3 89-jährig
1. August  
**Margaretha Devonas-Bruhin**, Oberdorf 3 90-jährig
4. August  
**Judith Bischofberger-Hörler**, Gartenstrasse 11 84-jährig
9. August  
**Werner Kast**, Alte Landstrasse 9 83-jährig
26. August  
**Jeanne Brzakovic-Pagani**, Oberdorf 3 96-jährig

Rosental.  
Das Kino.

### Programm im Juni 2018

Sa 30.6. 17.15 Pop Aye

Sa 30.6. 20.15 Villa Capri

Rosenbar jeweils am Freitag und Samstag ab 19.30 offen.

[www.kino-heiden.ch](http://www.kino-heiden.ch)

Das Kino Rosental macht in den Monaten Juli und August Sommerpause!

**Ihr Anlass: Kino mit Bar  
zu vermieten!**

**Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte  
071 891 36 36**

## Stiftung Waldheim – ein Blick hinter die Kulissen des kleinen Dorfes

Die Stiftung Waldheim ist vielen in der Region als grosser Arbeitgeber und «Heimat» für erwachsene Menschen mit Behinderung bekannt. Dieses Jahr feiert die Stiftung 75 Jahre Jubiläum. Der Geschäftsleiter Werner Brunner erzählt, was ihn an seiner Tätigkeit reizt und fordert und was für ihn persönlich einen guten Arbeitsplatz ausmacht.

Werner Brunner empfängt mich im Verwaltungsgelände der Stiftung Waldheim in Walzenhausen. Obwohl, Gebäude ist schon fast übertrieben. Nur das Erdgeschoss beherbergt die wenigen Büros, in der die zentralen Dienste der Stiftung untergebracht sind. Als ich wohl etwas ungläubig blicke, erklärt mir Werner Brunner nicht ohne Stolz, dass weniger als zehn Prozent des Aufwandes der Stiftung für die Verwaltung anfallt. Somit würden von einem gespendeten Franken mehr als 90 Rappen zu Gunsten der Bewohnerinnen und Bewohner eingesetzt. Schon sind wir beim Kern der Stiftung Waldheim angelangt. Denn in der Stiftung dreht sich alles um die Menschen, die hier wohnen und tagsüber einer Tätigkeit nachgehen, die ihren Möglichkeiten entspricht. Es sind Menschen mit einer geistigen, körperlichen oder psychischen Behinderung.



Werner Brunner, Geschäftsleiter

### Fünf Häuser – ein kleines Dorf – 75 Jahre Geschichte

Die Stiftung blickt auf eine 75-jährige Geschichte zurück. 1943 bezogen Josef Kämpf und Margrith Frehner, das Gründerduo, zusammen mit 12 «Patienten» die Pension Waldheim in Rehetobel. Seither ist die Stiftung nicht nur gewachsen. Auch in der Betreuung von Menschen mit einer Behinderung hat sich viel verändert. Technische Hilfsmittel für die Kommunikation sind nur ein Puzzestein, der mehr gesellschaftliche Teilhabe und damit mehr Lebensqualität ermöglicht.



Das Gründerhaus in Rehetobel

Das Gründerhaus gehört heute zum Wohnheim Sonne, dessen Neubau 2016 in Rehetobel in Betrieb genommen wurde. Wie eine Streusiedlung sind die Standorte der Stiftung Waldheim über das Appenzellerland verteilt. Nebst demjenigen in Rehetobel sind es die Wohnheime Bellevue und Krone in Walzenhausen und das Schönenbüel in Teufen. 190 Menschen wohnen in den fünf Heimen. Sie werden von rund 280 Mitarbeitenden betreut und gepflegt. Zudem absolvieren jährlich rund 25 zukünftige Fachkräfte ihre Ausbildung bei der Stiftung. Zählt man alle zusammen, kommt ein kleines Dorf zusammen.

### Vielfalt als Chance

Werner Brunner stiess vor rund zwei Jahren dazu. Die Vielfalt sowohl seitens der Bewohnerinnen und Bewohner wie seitens der Mitarbeitenden bezeichnet er als Chance und als tägliche Herausforderung zugleich. Er schätze es, im Leitungsteam Menschen mit unterschiedlichem Ausbildungshintergrund zu haben. Jede und jeder von ihnen verfüge über unverzichtbare Erfahrungen und Kompetenzen. Erst zusammen gelänge es ihnen, die hohen Qualitätsideale zu erfüllen, die sie anstrebten. Gute Zusammenarbeit – gerade in Teams mit grosser Vielfalt – sei jedoch auch Knochenarbeit. Es gelte immer wieder, auf den gemeinsamen Zweck zu fokussieren, auf das was sie gemeinsam erreichen wollten. Auf die Frage, ob er den Schritt nochmals wagen würde, überlegt er nicht lange und bejaht sofort. Er weiss genau, was ihn an der Herausforderung reizte, die Geschäftsleitung der Stiftung Waldheim zu übernehmen. «Hier kann ich meine betriebswirtschaftlichen Kompetenzen in eine sinnhafte Tätigkeit einbringen. Hier kann ich die Kultur mitgestalten.»

### Nachhaltigkeit vor Schönheit

Mir war die Stiftung auch als Preisträgerin des Labels «Great Place to Work» bekannt. Sie errang in der Branche Gesundheits- und Sozialwesen dreimal – in den Jahren 2014, 2015 und 2017 – den ersten bzw. zweiten Platz.

Deshalb möchte ich von Werner Brunner wissen, ob der Preis auch für das Jubiläumsjahr 2018 angestrebt wird. Er vermeint und bejaht zugleich. Zwar würden sie wiederum die Mitarbeitenden umfassend zu ihrer Zufriedenheit und ihrem Befinden befragen. Aber das Label stehe nicht mehr im Vordergrund. Das damit verbundene Geld steckten sie lieber in Massnahmen zu Gunsten der Mitarbeitenden. «Ich lege den Fokus auf Nachhaltigkeit, nicht auf Schönheit», sagt er. Dennoch wolle die Stiftung natürlich weiterhin eine gute bzw. sehr gute Arbeitgeberin bzw. Ausbilderin und damit ein wichtiger Leistungspartner für den Kanton AR sein. Ein guter Arbeitsplatz ist für ihn persönlich mit Gestaltungsspielraum verbunden, mit Entwicklungsmöglichkeiten, mit einer Kultur des Miteinanders und mit einer sinnhaften Tätigkeit. Auch der kurze Arbeitsweg sei für ihn ein Pluspunkt. In Wald aufgewachsen ist Werner Brunner dem Vorderland treu geblieben und wohnt noch heute in der Region.

→ Hinweis auf Jubiläumsjahr mit diversen Veranstaltungen und Jubiläumswebsite mit Geschichte der Stiftung. [www.75jahreheimat.ch](http://www.75jahreheimat.ch)

Katja Breitenmoser

**Tag der offenen Tür:**  
**Wohnheim Sonne**  
**Sonntag, 1. Juli 2018, 10 – 16 Uhr**

### Freundlichkeit im Chastenloch



Im romantischen Chastenloch am Weg von Rehetobel nach Trogen sind alle freundlich: Die Wirtsleute, die Wanderer und auch der Brennholzeigentümer mit seiner höflichen Bitte, die Scheiterbeige nicht mit einem Selbstbedienungsladen zu verwechseln.

Text und Bild: Peter Eggenberger

**Altpapiersammlung**  
**Samstag, 18. August 2018**  
**ab 8.00 Uhr**  
**Zischtigs Höck**

# ZÄHNER Johannes Holzbau Winterdienst

St. Gallerstrasse 4 9038 Rehetobel  
Tel/Fax 071 877 12 13 079 610 15 13

**Wir sind auch während den  
Sommerferien für Sie da!**

Handmade Print- und Kreativland

Öffnungszeiten Lädli:  
Do und Fr 9.00 - 11.00  
(oder nach Vereinbarung)  
am Sämmlerweg 12, 2. UG  
9038 Rehetobel  
-Lift vorhanden-

Mit Gartensitzplatz :-)

Ich freue mich auf Euch!  
Fräzli Weiss

078 808 85 49 - buntik@gmx.ch  
Weitere Infos und Aktuelles auf  
www.buntik.ch oder Facebook:  
buntik



## Das Weberhaus Appenzeller Mundart- Geschichten von Klärli Pfister

Zu beziehen bei:  
Hansruedi Traber  
Städli 7  
9038 Rehetobel  
Telefon 071 877 10 58  
hansruedi.traber@bluewin.ch

# Von Dorf Dorf

## Ferienlektüre unterwegs!

Sie bestellen, wir liefern - persönlich, mit Freude, portofrei

Bestellen Sie Ihr Buch bei uns im Bücherladen -  
telefonisch, per E-Mail oder im Internet-Shop via  
Website. Wir geben Ihnen Bescheid, wann die  
Bestellung eintrifft. Bezahlen können Sie per  
Rechnung, im Internet-Shop auch via PayPal.

Wir beliefern jeweils **dienstags** und **freitags** die  
**Bücherstation im Volg**  
in Ihrem Dorf.



bücherladen, Poststrasse 1, CH-9050 Appenzell,  
Telefon +41 71 787 29 30, mail@buecherladen-appenzell.ch,  
www.buecherladen-appenzell.ch

## 1. August Wanderung

## Betreibungsamt Appenzeller Vorderland

Paradiesweg 2, Haus Eden 9410 Heiden AR Telefon 071 898 88 60 IBAN CH70 0900 0000 9001 6286 3

### Grundstücksteigerung

Tag und Zeit der Steigerung: Montag, 8. Oktober 2018, um 14.00 Uhr

Steigerungslokal: **Kursaal Heiden AR, Lesesaal,  
Seeallee 3, 9410 Heiden AR**

#### Auflegung der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses:

Auf dem Büro des Betreibungsamtes Appenzeller Vorderland, Paradiesweg 2, 9410 Heiden AR,  
vom 27. August 2018 bis 5. September 2018.

#### Grundstück:

Im Grundbuch der **Gemeinde Heiden AR, Liegenschaft Nr. 761, Plan Nr. 21, Matten 2**,  
Gesamtfläche 3'147 m<sup>2</sup>, mit Wohnhaus mit Anbau Nr. 37, Remise Nr. 38, Strasse, Weg, Gartenanlage,  
9410 Heiden AR. Grenzen laut Katasterplan. Anmerkungen, Vormerkungen, Dienstbarkeiten und Grund-  
lasten laut Grundbuchauszug. **Es handelt sich um eine Liegenschaft an ruhiger und gut besonnter  
Lage im Weiler Matten in Heiden AR.**

Informationen sind unter [www.ar.ch/grundstueckverwertungen](http://www.ar.ch/grundstueckverwertungen) abrufbar.

Heiden, 14. Juni 2018

Betreibungsamt Appenzeller Vorderland  
Claudius Platzer, Betreibungs- und Konkursbeamter

## Betreibungsamt Appenzeller Vorderland

Paradiesweg 2, Haus Eden 9410 Heiden AR Telefon 071 898 88 60 IBAN CH70 0900 0000 9001 6286 3

### Grundstücksteigerung

Tag und Zeit der Steigerung: Montag, 12. November 2018, um 14.00 Uhr

**Steigerungslokal: Kursaal Heiden AR, Lesesaal,  
Seeallee 3, 9410 Heiden AR**

#### Auflegung der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses:

Auf dem Büro des Betreibungsamtes Appenzeller Vorderland, Paradiesweg 2, 9410 Heiden AR, vom 10. September 2018 bis 19. September 2018.

#### Grundstücke im Grundbuch der Einwohnergemeinde, 9038 Rehetobel AR:

##### 1. Liegenschaft Nr. 474

Plan Nr. 11, Sonder, Gesamtfläche: 522 m<sup>2</sup>, fliessendes Gewässer, geschlossener Wald;

##### 2. Liegenschaft Nr. 495

Plan Nr. 10, Holderen, Gesamtfläche: 2'292 m<sup>2</sup>, Brücke, fliessendes Gewässer, geschlossener Wald;

##### 3. Liegenschaft Nr. 498

Plan Nr. 10, Holderen, Gesamtfläche: 18'877 m<sup>2</sup>, Wiese, Weide, fliessendes Gewässer, geschlossener Wald;

##### 4. Liegenschaft Nr. 502

Plan Nr. 10, Holderenstrasse, Gesamtfläche: 22'343 m<sup>2</sup>, Wohnhaus mit Scheune/Betrieb Nr. 146, Holderenstrasse 34 + 36, Betriebsgebäude Nr. 648, Holderenstrasse, Betriebsgebäude Nr. 752, Holderenstrasse, Garagengebäude Nr. 793, Holderenstrasse, Gartenanlage, Weg, Wiese, Weide, übrige befestigte Fläche;

##### 5. Liegenschaft Nr. 1132

Plan Nr. 10, Holderen, Gesamtfläche: 525 m<sup>2</sup>, Wohnhaus mit Scheune/Betrieb. Nr. 154, Wisli 9, Wiese, Weide, Gartenanlage;

Informationen sind unter [www.ar.ch/grundstueckverwertungen](http://www.ar.ch/grundstueckverwertungen) abrufbar.

Heiden, 14. Juni 2018

Betreibungsamt Appenzeller Vorderland  
Claudius Platzer, Betreibungs- und Konkursbeamter

#### Mütter-Väterberatung

App. Vorderland

Hausbesuche auf  
telefonische  
Anmeldung

Telefon 077 437 44 15

## NOTFALL?

**Nr. 144 Notruf\***

**Nr. 117 Polizei**

**Nr. 1414 REGA**

\* Sanitätsrufzentrale bei lebensbedrohlichen Notfällen, Zahnärztlicher Notfalldienst bei Nr. 144 erfragen.



Appenzellische  
ÄRZTESGESELLSCHAFT

**AERZTEFON+**

## Medizinischer Notfall: Was tun?

Hausarzt anrufen

Hausarzt nicht erreichbar

Ärztetelefon 0844 55 00 55 anrufen.  
Tag und Nacht, 365 Tage im Jahr.

Akute Lebensgefahr

Rettungsdienst alarmieren. Telefon 144 anrufen.

**H. SHALA**  
Maler & Bodenleger  
Tel. 071 870 06 16  
Nat. 078 686 18 30  
Langmoosstrasse 14  
9410 Heiden  
info@malerei-shala.ch  
www.malerei-shala.ch





**R. STURZENEGGER**  
MALEREI · TAPETEN · ABRIEB  
TEPPICHE · BELÄGE · PARKETT  
SONNENBERGSTRASSE 1 · 9038 REHETOBEL · TEL. 071 / 877 10 23

### Impressum

**Redaktionsadresse**  
Gemeindekanzlei  
Rechtobler Gmäändsblatt  
St. Gallerstrasse 9,  
9038 Rehetobel  
Email:  
redaktion@rehetobel.ch

**Inseratadresse**  
MAPS  
Sonnenbergstrasse 6  
9038 Rehetobel  
Telefon 071 878 70 80  
gemeindeblatt@maps-  
com.ch

**Herstellung**  
Druckerei Lutz AG  
Hauptstrasse 18  
9042 Speicher  
Telefon 071 344 13 78  
Email:  
info@druckereilutz.ch

**Badifest: 7. Juli 2018**

## Silvie`s Hoorstübli

Coiffeur, Kosmetik, Massagen, Nailmodelage

**Bis 21.00 Uhr geöffnet**

St. Gallerstrasse 2, 9038 Rehetobel  
Telefon 071 870 01 34, Mobile 079 318 60 01  
info@silvies-hoorstuebli.ch, www.silvies-hoorstuebli.ch



**Juli-Aktion:  
Manicure**

Bei jeder Manicure erhalten Sie eine Handcreme im Wert von Fr. 15.–.

**August-Aktion  
Gesichtsbehandlung**

Sie erhalten bei jeder Gesichtsbehandlung zusätzlich eine Pflegeampulle nach Hause im Wert von Fr. 15.–.



**wenkbau.ch**

### Wenk AG

9044 Wald AR  
9038 Rehetobel  
Tel 071 877 17 93  
info@wenkbau.ch

HOCHBAU

TIEFBAU

RÜCKBAU

## ZU VERMIETEN

Ebni 580, 9044 Wald AR

**2-Zimmer Wohnung  
ca. 60 m<sup>2</sup>**

Verfügbar ab 1. Juli 2018  
Mietzins: Fr. 785.– exkl. NK

Mobile 079 236 64 54  
info@wenkbau.ch



## AG Zimmerei + Schreinerei

Telefon 071877 11 08 oder 877 25 94  
Telefax 071 877 25 61, Natel 079 355 65 43  
zaehner-holzbau@bluewin.ch  
www.zaehner-holzbau.ch

**Haben Sie Wünsche...**

**betreffend Neubauten, Ein-, Aus- und  
Umbauten, Küchen, usw.?  
Wir erfüllen Ihnen diese mit Freude.**

**Ihr Ansprechpartner in sämtlichen  
Zimmerei / Schreinerei-Arbeiten.**

**Unser Betrieb läuft ca. zur Hälfte mit  
Rechtobler Solarstrom!**



## Willkommen im Gasthaus Bären, Heiden

Obereggerstrasse 48  
Tel: 078 772 11 36

Cordon Bleu, Schnitzel, Rösti-Spezialitäten, Heisser Stein  
in grosszügigen Portionen. Herziges Stübli für Ihre Feier



Ferien vom 9. Juli - 5. August  
Stubete am 6. Juli ab 19 Uhr  
Rosennachmittag mit  
Schneewalzer-Trudi am 9. August  
ab 15 Uhr  
Spezielle Sommer-Speisekarte

Es freut sich auf Ihren Besuch  
Jessica Kretels & Team

Inserate direkt zu



gemeindeblatt@maps-com.ch



# Sturzenegger Holzbau

Zimmerei Innenausbau Treppen Fassaden Sägerei



9038 Rehetobel  
Telefon 071 877 18 05  
Telefax 071 877 11 79



Urs Gmür  
gmür ENERGIE / Rehetobel

Felix Schwyn  
Heiden

## Alles aus einer Hand?

Von der Beratung bis zur Subventionierung

„Via Internet Energie AR kam ich auf die Adresse der Firma **gmür ENERGIE**. Unsere Dachsanierung stand im Vordergrund und mein Sohn wollte noch eine PV Anlage. Unser Ausschlag für die Auftragserteilung war, dass Herr Gmür uns ein Gesamtkonzept mit Elektrik vorgelegt hat.

**gmür ENERGIE** hat für uns auch alle Eingaben und Subventionsangelegenheiten erledigt. Das Dach haben wir selber abgedeckt. Wir erhalten lauter Komplimente von Fussgängern. Es sieht richtig gut aus!“

Felix Schwyn Heiden

[www.gh-gmuer.ch](http://www.gh-gmuer.ch)



## HECHTFEST 2018

FREITAG  
17. AUGUST  
AB 20:00



SAMSTAG  
18. AUGUST  
AB 20:00

THE Die Schlager- und Partyband  
**Honeymoons**

SONNTAG  
19. AUGUST  
AB 10:00



ZIBOLDERE-ECHO



f HECHTFEST 2018

H.R. Kast AG  
Dorf 10  
9038 Rehetobel



Transporte  
Brennstoffe  
Getränke

- Getränke ab Rampe oder geliefert
- Muldenservice
- Heizöl

Lieferung von:

- Beton, Kies, Humus, Sand, etc.
- Gasflaschenverkauf für den Grill



Tel. 071 877 11 76 • Fax 071 877 11 74  
[transport@kast-transport.ch](mailto:transport@kast-transport.ch)  
[www.kast-transport.ch](http://www.kast-transport.ch)

# GRAF BAU

Nasen 16  
9038 Rehetobel

**Hoch- und Tiefbau  
Umbau und Neubau  
Abbruch  
Umgebungsarbeiten**

Telefon 071 870 04 92  
Telefax 071 870 04 91  
Natel 079 216 05 12  
graf.bau@bluewin.ch  
www.graf-bau.ch

## Für Renovationen, Neu- und Umbauten SCHMID HOLZBAU AG THAL

Zimmerei • Schreinerei • Innenausbau • Treppenbau • Fassadenbau • Bauleitung • Planung

Dorfstrasse 25  
9425 Thal  
Telefon 071 888 11 60  
schmidholzbau@bluewin.ch  
www.schmidholzbau.ch

Privat:  
Rudolf und Yolande Schmid  
Ettenberg 6  
9038 Rehetobel  
Telefon 071 877 26 93

**31 Jahre**

**Insektenschutzgitter für mehr Wohnqualität.  
Rufen Sie uns an!**



**RENÉ SAGER**  
IMMOBILIENVERMITTLUNG



René Sager | info@rsager-immo.ch  
www.rsager-immo.ch | T 078 696 40 12  
9038 Rehetobel

Mit vollem Einsatz unterstütze ich Sie beim Verkauf  
oder bei der Suche von Ihrem neuen Zuhause rund  
um den Säntis!

VERKAUF | VERMIETUNG | VERWALTUNG | UNTERHALT

## Kühles auch für die heisseren Tage

Gerne beraten wir Sie  
über unser Sortiment.  
071 898 89 42

**EWH**  
Elektro-Shop

Elektro | Telematik | Energie | Shop

Kirchplatz 1 9410 Heiden  
www.ewh.ch

**WEINBURG**  
CAFÉ • BÄCKEREI • KONFITOREI

Monatsbrot im Juli/August  
**Olivenparisettes**

Unsere Spezialität: Gefüllte Appenzellerbiber

**Betriebsferien: 24. Juli bis 6. August 2018**

**Leiden Sie** unter *Krampfadern – Arthrose – Abszess – Bluterguss – Bluthochdruck – Tinnitus – Schulter-/Nackenschmerzen – Ischias – Hexenschuss – Verstauchung – Bakerzyste – Folgen von Tierbissen – ... – ?*

### Die **Blutegel-Therapie**

**lindert Schmerzen, fördert die Durchblutung, hemmt Entzündungen, stärkt das Immunsystem, entwässert und entgiftet.**

Lassen Sie sich über die verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten in meiner Praxis informieren! **Vereinbaren Sie gleich einen Termin für Ihr Vorgespräch!**

Anmeldung: [info@praxishoffmann.ch](mailto:info@praxishoffmann.ch) Tel: 071 888 87 86

Die Info-Abende finden erst wieder ab September 2018 statt

nächste Daten: 13.09.18, 11.10.18, ... jeweils 19.30

**Naturheilpraxis**  
Renata Hoffmann

Renata Hoffmann – Kronenwiese 1319 – 9427 Wolfhalden AR

Der neue Opel

# GRANDLAND X



Zil-Garage St. Gallen AG  
9016 St. Gallen, 071 282 30 40  
www.zil-garage.ch

Langmoos-Garage  
9404 Rorschacherberg, 071 855 40 42  
www.schawalder.opel.ch

Autocenter Winkeln GmbH  
9015 St. Gallen, 071 310 08 40  
www.opel-winkeln.ch

Mühlegg – Garage  
9000 St. Gallen, 071 222 75 92  
www.muehle-gg-garage.ch

<b>wann</b>	<b>was</b>	<b>wo</b>	<b>wer</b>
bis 15. Juli	WM Zelt	Sportplatz	Sportverein
30. Juni, Sa.	11.00-23.00 Vo 11 bis 11 of em Stobetebüel		Verkehrsverein
30. Juni, Sa.	09.00 Besichtigung Garten von Jacqueline Vogel		Frauenforum
1. Juli, So.	10.00-16.00 Tag der offenen Tür	Wohnheim Sonne	
1. Juli, So.	11.00-23.00 Vo 11 bis 11 of em Stobetebüel		Verkehrsverein
2. Juli, Mo.	17.00-19.00 Einweihungsfest Kletterlandschaft	Pausenplatz	Schule Rehetobel
3. Juli, Di.	20.00 Ständli im Dorf		MG Brass Band
4. Juli, Mi.	14.00-16.00 öffentlicher Ateliverkauf	Wohnheim Sonne	
4. Juli, Mi.	15.00 Gespräche über Gott und die Welt	«Krone»	
4. Juli, Mi.	17.00 Unentgeltliche Rechtsberatung	Gemeindehaus Heiden	
6. Juli, Fr.	ab 15.00 Velomuseum offen		
7. Juli, Sa.	Badifest		
7. Juli, Sa.	15.00-17.00 Freie Übung	Schützenhaus	SG Rehetobel
9. Juli, Mo.	18.30-19.00 Grüngutsammlung	Buechschwendi	
11. Juli, Mi.	15.00 kath. Gottesdienst	«Krone»	
18. Juli, Mi.	15.00 Gespräche über Gott und die Welt	«Krone»	
23. Juli, Mo.	18.30-19.00 Grüngutsammlung	Buechschwendi	
27. Juli, Fr.	bis 22.00 Vollmondschwimmen	Badi	
30. Juli, Mo.	19.00 Grillabend	Rest. Linde	LG Lobenschwendi
31. Juli, Di.	20.00 Zischtigs Höck		
1. Aug., Mi.	Wanderung auf unbekannteren Wegen	GZ	Verkehrsverein
3. Aug., Fr.	ab 15.00 Velomuseum offen		
6. Aug., Mo.	18.30-19.00 Grüngutsammlung	Buechschwendi	
8. Aug., Mi.	14.00-16.00 öffentlicher Ateliverkauf	Wohnheim Sonne	
8. Aug., Mi.	15.00 kath. Gottesdienst	«Krone»	
8. Aug., Mi.	17.00 Unentgeltliche Rechtsberatung	Gemeindehaus Heiden	
11./12. August	Jugendchallenge		Sportverein
15. Aug., Mi.	14.00-17.00 Jugendraum Unter- und Mittelstufe	Jugendraum	
15. Aug., Mi.	15.00 Gespräche über Gott und die Welt	«Krone»	
15. Aug., Mi.	19.30 Samariterübung		Samariterverein
17. Aug., Fr.	18.00-20.00 Freie Übung	Schützenhaus	SG Rehetobel
17.-19. Aug.	HECHT Sommernachtsfest		
17. Aug., Fr.	21.00 Open Air Kino, Hof Lenggenhager		LG Dorf
18. Aug., Sa.	ab 08.00 Altpapiersammlung		Zischtigs Höck
18. Aug., Sa.	09.00 Pflege Sonderwaldreservat Gupfloch	Gupf Stall	rechtoabler natur
18. Aug., Sa.	ab 14.00 Ständli-Tour 2018		MG Brass Band
19. Aug., So.	Frühschoppenkonzert	Kaienhaus	
20. Aug., Mo.	18.30-19.00 Grüngutsammlung	Buechschwendi	
22. Aug., Mi.	14.00-17.00 Jugendraum Unter- und Mittelstufe	Jugendraum	
22. Aug., Mi.	15.00 Gespräche über Gott und die Welt	«Krone»	
22. Aug., Mi.	19.00 TK Sitzung		Sportverein
24. Aug., Fr.	20.00 BLS-AED Kompakt	GZ	Samariterverein
24. Aug., Mi.	20.00 Jugendraum ab Oberstufe	Jugendraum	
25. Aug., Sa.	19.00 Chamber Songs; Konzert: Sera Landhaus		kronenbuehl.ch
25. Aug., Sa.	21.00 Por el mundo; Konzert: Joana E. Obieta und Band		kronenbuehl.ch
25. Aug., Sa.	08.00 Morgenwanderung	Ins Blaue	Landfrauen
25. Aug., Sa.	15.00-17.00 2. Obligatorische Bundesübung	Schützenhaus	
26. Aug., So.	10.45 ökumenischer Familien-Gupfgottesdienst	Gupf	Kirchen Rehetobel
26. Aug., So.	bis 22.00 Vollmondschwimmen	Badi	
27. Aug., Mo.	19.00 Vereinshöck	Rest. Linde	LG Lobenschwendi
28. Aug., Di.	19.15-20.15 Friedensmeditation	evang. Kirche	
28. Aug., Di.	20.00 Zischtigs Höck		
29. Aug., Mi.	14.00-17.00 Jugendraum Unter- und Mittelstufe	Jugendraum	
29. Aug., Mi.	Abendwanderung		Frauenforum

### Nächste Ausgabe:

**Freitag, 31. August 2018**

**Redaktions- und Inserateschluss:**

**Montag, 20. August 2018**

Textbeiträge an:

Gemeindekanzlei, Rechtobler Gmäändsblatt,

St. Gallerstrasse 9, 9038 Rehetobel

E-mail: [redaktion@rehetobel.ch](mailto:redaktion@rehetobel.ch)

### Reisen in der Schweiz zum fixen Tarif



Kaufen Sie die unpersönlichen Tageskarten für Fr. 45.-  
(pro Tag stehen 2 zur Verfügung)  
der Gemeinde Rehetobel

bei Frau Eisenhut, Tel. 071 878 70 20, im  
Büro 4 der Gemeindekanzlei Rehetobel!

Reservierung über [www.rehetobel.ch](http://www.rehetobel.ch)